



Sportkegler Quilleur Sportif

Offizielles Organ des Schweizer Sportkegler Verbandes
Organe official de l'Association Suisse des Quilleurs Sportifs

5. April 2013

Auflage (WEMF) 1524

AZA, CH-8173 Neerach

83. Jahrgang

Nr. 6



Rege Beteiligung an der Präsidentenkonferenz

Pfäffikon (R. Wellinger) Am Samstag, 9. März, fand im Rössli Pfäffikon die Präsidentenkonferenz statt. Ziel dieser Konferenz ist die Vorbereitung auf die kommende DV und der Klärung eventuell angestauter Probleme.

Michael Giger stellte erfreut fest, dass diesmal auch die Westschweiz vertreten war. Nach der Begrüssung erklärt er als erstes einige Abläufe im SSKV. Immer wieder kommt es vor, dass Meldungen, Anfragen, Ranglisten, Briefe etc. an die falschen Stellen geraten. Genaueres darüber im Protokoll im Innern dieser Zeitung.

Als nächstes werden die Anträge an die DV behandelt. Wegen der abnehmenden Mitgliederzahlen nimmt auch die Anzahl Delegierter ab. Der erste Antrag verlangt die Erhöhung der Prozente. Die grösseren Unterverbände könnten so wieder mehr Delegierten abordnen und sie hätten auch wieder einige Stimmen mehr. Auch die DV würde so für den Organisator wieder interessanter, weil wieder mehr Leute anwesend wären. Im Saal wurde darüber diskutiert. Die Meinungen sind geteilt. Einige sehen darin einen Vorteil, während andere die höheren Kosten für das Abdelegieren sehen. Es ist kein eindeutiger Trend zu erkennen.

Leider gibt es immer wieder Unterverbände die teilweise oder

komplett der DV unentschuldig fernbleiben. Dies ist vor allem für den Organisator sehr unangenehm. Er bleibt auf seinen zu viel bestellten Essen sitzen. Darum der Vorschlag mit dem Bussgeld. Auch hier lässt sich kein eindeutiger Trend erkennen.

Bläsi oder nicht Bläsi

Für eine etwas hitzigere Diskussion sorgte die Kandidatur des UV Basel-Stadt, welcher sich mit der Bläsistube für den Kantonewettkampf 2014 beworben hat. Ein Leserbrief im Vorfeld dieser Konferenz und einige Voten im Saal definierten diese Anlage als ungeeignet, da die Bahnen auf zwei Stockwerke verteilt sind. Das Reglement sagt aber aus, dass dieser Wettkampfort regulär ist, auch wenn im Pflichtenheft etwas anderes steht. Das Pflichtenheft hat keine regulative Wirkung, sondern ist vielmehr nur eine Hilfestellung für den Organisator.

Die Frage, ob jetzt Bläsi oder nicht Bläsi, war und ist noch nicht geklärt. Jedenfalls liefen die Telefone heiss, der E-Mailverkehr vermehrte sich und es wurde bereits ein möglicher Vorschlag herumgereicht, was jetzt zu tun sei. Fakt ist, wenn die Delegierten das Bläsi ablehnen, es 2014 keinen Wettkampf geben wird. Hier schreibt das Reglement ganz genau vor, dass bis 31. Januar im Vorjahr die

Bewerbung eingereicht werden muss, also sind Nachnominierungen nicht zulässig. Das ist keinesfalls eine Drohung. Bin mal gespannt, was da für ein Winkelzug zur Anwendung kommt.

Neues Wurfprogramm und Kategorien

Michael Giger präsentierte ein neues Konzept mit neuen Kategorien und einem angepassten Wurfprogramm. Der erste Eindruck ist vielversprechend. Man merkt hier, dass er sich einige Gedanken gemacht hat. Dieses Konzept würde einige «Probleme» lösen. Jetzt kommt es nun auf die Mitglieder an, wie reif sie für diese Neuerung sind, oder ob immer noch an den alten Zöpfen festgehalten wird. Eines ist sicher, unser Kegelsport wird so an Attraktivität gewinnen. Genaueres zu diesem Konzept wird in einer späteren Zeitung ausführlich publiziert. Man kann gespannt sein, auf die vielseitigen Reaktionen.

Nachdem sich niemand mehr meldete, und dem Wunsch von Michael Giger, die Vorstände sollen doch ihre Mitglieder wieder mehr motivieren, konnte die sehr interessante Präsidentenkonferenz geschlossen werden.

Das Protokoll befindet sich auf Seite 6 in dieser Ausgabe.

Inhalt / Sommaire

Adressen SSKV/Jubilare	
Startliste KWK	2
Kantonewettkampf 2013	2-5
Thunersec-MS	5
Protokoll Präsidentenkonferenz	6
Walliser-Cup/Frühjahres-MS	7
Senioren- und AK-Cup	8-9
Staaner-Cup	9
Protokoll SSKV-DV	10-11
Solothuren-Cup	11
Thurtal-MS/Tannzapfenland-MS/ Herrenmatt-MS	12
Thurgauer-Cup/Uze-MS	13
Wolfenschiesser-MS/Giswiler-MS/ Champ. Tivoli/Höhtal-MS	14
Zürcher-Cup/Sulai-MS	15
Meisterschaftsabsage/ Voranzeigen	16

Terminliste 2013

Nr.	Redaktions- Schluss	Ausgabe- datum
07	9. April 13	19. April 13
08	30. April 13	10. Mai 13
09	21. Mai 13	31. Mai 13
10	11. Juni 13	21. Juni 13
11	9. Juli 13	19. Juli 13
12	6. Aug. 13	16. Aug. 13
13	27. Aug. 13	6. Sept. 13

Willkommen in Flims - Cordial beinvegni a Flem



Samstag, 6. April 2013

**Delegiertenversammlung
in der Brauerei, Flims-Waldhaus**

ab 8.30 Uhr Verkauf der Bankettkarten, Abgabe der Stimm- und Wahlcouvert sowie Zeitungseinbände.

9.15 Uhr Saalöffnung für die DV

10 Uhr Besammlung der geladenen Ehrengäste und Delegierten (mit Fahnen und Standarten) Empfang der Zentralfahne in Begleitung der UV Fahnen

10.15 Uhr Beginn der Delegiertenversammlung

Impressum

Sportkeglerzeitung

Herausgeber: (SSKV)
Schweizer Sportkegler Verband
c/o Roland Wellinger
NEU ab 16.4.: Wehntalerstr. 7,
8173 Riedt-Neerach
Tel.: +41 44 858 19 94
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Druckerei und Vertrieb
NZZ Print, Schlieren (ZH)

KWK-Einladung Seite 2-5

Wir Gratulieren

Gratuliert wird ab dem 65. Geburtstag alle fünf Jahre und ab dem 90. jährlich

7. April 1948	Hirschi Heidi	Spreitenbach	KK Frohe Muet	65 Jahre
13. April 1948	Rappo Alois	Bonnefontaine	KK Silberstern	65 Jahre
16. April 1938	Eugster Werner	Horgen	KK Edelweiss	75 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute

Startliste für den Kantone-Wettkampf 2013 in Bern Liste de départ du championnat suisse par canton 2013 Organisator: UV Bern

Samstag, 27. April 2013	Gruppe / groupe C	Samedi, 27 avril 2013
09:00	1	Unterverband Solothurn
10:40	2	Association Jurassienne
12:20	3	Unterverband Zug
14:00	4	Unterverband Liechtenstein
15:40	5	Association Genevoise
17:20	6	Association Vaudoise
19:00	7	Association Neuchâteloise
Sonntag, 28. April 2013	Gruppe / groupe B	Dimanche, 28 avril 2013
09:00	8	Unterverband Fribourg
10:40	9	Unterverband Uri
12:20	10	Unterverband St. Gallen
14:00	11	Unterverband Wallis
15:40	12	Unterverband Schwyz
Samstag, 4. Mai 2013	Gruppe / groupe B	Samedi, 4 mai 2013
09:00	13	Unterverband Zürich
10:40	14	Unterverband Glarus
12:20	15	Unterverband Graubünden
		Gruppe / groupe A
14:00	16	Unterverband Schaffhausen
15:40	17	Unterverband Thurgau
17:20	18	Unterverband Bern
Sonntag, 5. Mai 2013	Gruppe / groupe A	Dimanche, 5 mai 2013
09:00	19	Unterverband Basel-Land
10:40	20	Unterverband Basel-Stadt
12:20	21	Unterverband Luzern
14:00	22	Unterverband Ob-/Nidwalden
15:40	23	Unterverband Aargau

Absenden / remise des prix: Samstag / samedi, 11. Mai 2013

Die Mannschaften müssen 1 Stunde vor Wettkampfbeginn dem Organisator gemeldet werden, damit die Startnummern bezogen und die Fotos gemacht werden können!

Les équipes s'annoncent une heure avant l'heure de départ auprès de l'organisateur, pour recevoir les dossards et pour faire la photo de l'équipe!

Adressen SSKV

Zentralpräsident

Michael Giger, Jurastrasse 19
4566 Halten
Tel. 032 675 79 70 / Natel: 079 240 63 05
E-Mail: giger@sskv.ch

Sportpräsident ad interim

Ueli Dierauer, St. Gallerstrasse 76
9500 Wil
Tel. 071 912 19 28 / Natel: 079 634 49 24
E-Mail: dierauer@sskv.ch

Kassier

Binia Röthlisberger, Jurastrasse 19
4566 Halten
Tel. 032 675 79 70
E-Mail: roethlisberger@sskv.ch

Buchhaltung

Doris Küenzli, c/o Bucher Treuhand
Postfach 1047, 6010 Kriens
Tel. 041 329 00 29 / Fax: 041 329 00 28

Mutationen

Baumann Ursula, Rötistrasse 568
4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 11 81 / Natel: 079 332 55 07
E-Mail: baumann@sskv.ch

Gesamtredaktion

Roland Wellinger, Buckstrasse 2
ab 16.4. Wehntalerstr. 7, 8173 Riedt-Neerach
Tel. 044 858 19 94
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Wettkampfanzeigen

Martin Immoos, Lindenheimstr. 1
6032 Emmen
Tel. 041 260 23 85 / Natel: 079 483 52 41
E-Mail: immoos@sskv.ch

Inseratenannahme

Robert Zoller, Oberdorfstrasse 47
8953 Dietikon
Tel. 044 740 63 45
E-Mail: robertzoller@gmx.ch (Neu)

Geschäftsstelle SSKV/AKK Kranzkarten Einlösestelle

Flora Locher, Postfach 18
3365 Grasswil
Tel./Fax: 062 968 12 84
E-Mail: flora.locher@bluewin.ch

Druck und Spedition

NZZ Print, Schlieren (ZH)

Offizielles Organ des SSKV

Obligatorisch für alle Mitglieder

Abopreis für Nichtmitglieder Fr. 35.-
erscheint 19x im Jahr

Mitglieder der Swiss Olympic
Association & Federation
Internationale des Quilleurs (FIQ)

Herzlich willkommen in der Bundesstadt

Geschätzte Keglerfreunde,

«Freude herrscht»; am 27./28. April und 4./5. Mai 2013 findet im Mappamondo in Bern der höchste Nationale Mannschaftswettkampf der Sportkegler statt. Zudem dürfen wir 75 Jahre Bernischer Sportkegler Verband feiern.

Es ist für den Unterverband Bern eine grosse Ehre und eine Herausforderung, diesen Wettkampf zu organisieren. Das OK heisst die Aktiven und Betreuer der 23 Kantone ganz herzlich in der Hauptstadt der Schweiz willkommen.

1988 war die Stadt Bern letztmals Austragungsort des Kantonewettkampfes.

Wir vom OK werden alles dran setzen, Euch eine einwandfreie und faire Kegelbahn zur Verfügung zu stellen. Das Mappamondo ist bestens bekannt, darum wird es sicher ein spannender und hochstehender Wettkampf mit knappem Ausgang geben.

Als Sportpräsident vom UV Bern freue ich mich schon jetzt, den besten Sportkeglerinnen und Sportkegler der Nation zuschauen zu dürfen.

Vielleicht findet Ihr noch etwas Zeit unsere schöne Stadt vor oder nach dem Wettkampf mit ihren einzigartigen Lauben zu Durchkämmen.

Ich heisse allen Wettkämpferin und Wettkämpfer und Gäste wie auch die Schlachtenbummler Herzlich willkommen und wünsche allen einen guten und fröhlichen Aufenthalt in Bern.

Markus Salvisberg

OK-Präsident.

Ehrentafel der Kantonewettkämpfe

Jahr	Austragungsort	Sieger	Jahr	Austragungsort	Sieger
1944	Bern	Bern	1981	Hörhausen	Solothurn
1945	Bern	Bern	1982	Lyssach	St. Gallen
1947	Romanshorn	Zürich	1983	Etzgen	St. Gallen
1948	Basel	Basel	1984	Luzern	Zürich
1949	Bern	Bern	1985	Untervaz	Zürich
1950	Kerzers	Bern	1986	Lyssach	St. Gallen
1951	Luzern	Luzern	1987	Basel	Basel-Land
1952	Zürich	Basel	1988	Bern	Zürich
1953	Wettingen	Aargau	1989	Untervaz	St. Gallen
1954	Biel	Bern	1990	Luzern****	St. Gallen
1955	Zürich	Zürich	1991	Tägerwilen	Zürich
1956	Grenchen	Solothurn	1992	Genève	Zürich
1957	Luzern	Zürich	1993	Obergösgen	Glarus
1958	St. Gallen	Zürich	1994	Courroux	Jura
1959	Luzern	Zürich	1995	Münchenstein	Basel-Stadt
1960	Chur	Graubünden	1996	Summaprada	Aargau
1961	Thun	Zürich	1997	Heimberg	Bern
1962	Basel	Basel	1998	Winterthur	Glarus
1963	Zürich *	Zürich	1999	Genève	Glarus
1964	Payerne	Zürich	2000	Beckenried	Glarus
1965	Luzern	Zürich			***** Zürich
1966	Mezzovico	Zürich	2001	Lyssach	Zürich
1967	St. Gallen	Aargau	2002	Summaprada	Glarus
1968	Biel	Solothurn	2003	Tägerwilen	Glarus
1969	Luzern	Zürich	2004	Garmiswil	Basel-Stadt
1970	Untervaz **	Zürich	2005	Zürich	Thurgau
1971	Fribourg	Zürich	2006	Summaprada	Thurgau
1972	Beckenried	Zürich	2007	Münchenstein	Basel-Land
1973	Thun	Zürich	2008	Küngoldingen	Thurgau
1974	Zürich	Zürich	2009	Genève	Thurgau
1975	Luzern	Zürich	2010	Zürich	Basel-Stadt
1976	St. Gallen	Zürich			***** Thurgau
1977	Bern	Basel-Stadt	2011	Courroux	Basel-Stadt
1978	Biasca	Aargau	2012	Luzern	Luzern
1979	Winterthur	Aargau			
1980	Le Locle	Bern			
1963	*	Gewinner des 1. Wanderpreises			Zürich
1970	**	Gewinner des 2. Wanderpreises			Zürich
1980	***	Gewinner des 3. Wanderpreises			Zürich
1990	****	Gewinner des 4. Wanderpreises			St. Gallen
2000	*****	Gewinner des 5. Wanderpreises			Zürich
2010	*****	Gewinner des 6. Wanderpreises			Thurgau

Absenden KWK 11. Mai

Restaurant Sternen Grafenried

11.00	Saalöffnung
11.30	Apéro
12.00	Bankett
13.00	Musikalische Begrüssung mit Pedro`s Partyband
13:30	Einmarsch Zentralfahne und Unterverbandsfahnen
13:45	Begrüssung: OK Präsident Zentralpräsident SSKV Behördenvertreter
14:15	Absenden Kategorie C mit Spezialpreisabgabe Musikalische Einlage Die Klostersingers
14:45	Absenden Kategorie B mit Spezialpreisabgabe Musikalische Einlage Petro`s Party Band
15:15	Auslosung / Gruppeneinteilung Schweizer Einzelcup 2013 Musikalische Einlage Petro`s Party Band
15:45	Absenden Kategorie A mit Spezialpreisabgabe Musikalische Einlage Die Klostersingers
16:15	Bekantgabe Startreihenfolge KWK 2014
15:30	Verlosung Vorzugslose
16:45	Gemütlicher Ausklang mit Petro`s Party Band

ANZEIGE

Wir nehmen gerne
ihre Kranzkarte an
Zahlung...

CENTRALHOF
HERRENMODE

Anziehend seit 1960

Centralstrasse 17, 6210 Sursee, 041 921 24 54



Schweizerischer Sportkeglerverband

Starteinsätze der Kantonalverbände für den Kantonewettkampf 2013 in Bern

Unterverband	Mitglieder 2013	Einsatz 2013
Aargau	68	148.00
Basel-Stadt	63	137.00
Basel-Land	137	297.00
Bern	132	287.00
Fribourg	90	195.00
Genève	32	69.00
Glarus	47	102.00
Graubünden	93	202.00
Jura	19	41.00
Liechtenstein	50	109.00
Luzern	103	224.00
Neuchatel	21	46.00
Ob- und Nidwalden	47	102.00
St. Gallen	66	143.00
Solothurn	43	93.00
Schaffhausen	54	117.00
Schwyz	38	83.00
Thurgau	73	158.00
Uri	64	117.00
Wallis	27	59.00
Vaud	24	52.00
Zug	37	80.00
Zürich	202	439.00
Total	1'520	3300.00
pro Mitglied	2.17	
Den Kantonalverbänden werden vom SSKV für je 6 Wettkämpfer und 1 Mannschaftsführer ab Kantonshauptort das halbe Bahnbilliet 2. Klasse, sofern anwesend, vergütet.		
17.02.2013	U.Dierauer	



Bern

Thunersee-MS

im Kegel-Sportcenter Rössli, Heimberg, vom 12. bis 22. März 2013

Kat. A1, (22 Teilnehmer)

1. Bordignon Bruno, Reinach, 1637 Holz; 2. Wendelspiess Niklaus, Hellikon, 1624; 3. Enzler Markus, Bolligen, 1615; 4. Wanner Marco, Rothenburg, 1609; 5. Kilchhofer Heinz, Flamatt, 1608; 6. Kolly Hans, St. Silvester, 1606; 7. Giger Michael, Halten, 1602; 8. Rutschmann Walter, Lyssach, 1601; 9. Rösch Armin, Ersigen, 1600.

Kat. A2, (16 Teilnehmer)

1. Salvisberg Markus, Bern, 1622 Holz; 2. Schmid Andreas, Frutigen, 1596; 3. Binggeli René, Obermumpf, 1587; 4. Tschannen Peter, Wöhlen / BE, 1558; 5. Blum Gerhard, Belp, 1557; 6. Röhthlisberger Binia, Halten, 1548; 7. Stucki Ulrich, Heimberg, 1547.

Kat. A3, (4 Teilnehmer)

1. Neuhaus Roland, Biel-Mett, 1586 Holz; 2. Thomi Andreas, Kerzers, 1506.

Kat. B1, (21 Teilnehmer)

1. Anliker Ulrich, Lyssach, 850 Holz; 2. Wüthrich Bruno, Lyssach, 845; 3. Balmer Martin, Biel, 821; 4. Rutschmann Paul, Lyssach, 821; 5. Jauch Sepp, Bern, 815; 6. Hodel Paul, Zofingen, 815; 7. Burlet Eugen, Derendingen, 813; 8. Burlet Marlis, Derendingen, 804; 9. Ramel Robert, Neuenhof, 803; 10. Steiner Werner, Zollbrück, 803.

Kat. B2, (17 Teilnehmer)

1. Rüttsch Fred, Langnau, 821 Holz; 2. Schüpbach Walter, Ramsel, 812; 3. Waldmeier Rolf, Rüfenacht, 800; 4. Kury Werner, Zollikofen, 792; 5. Tschann Stéphane, Bassecourt, 783; 6. Mühlemann Arthur, Sirnach, 780; 7. von Allmen Rudolf, Thun, 779.

Kat. B3, (14 Teilnehmer)

1. Glauser Susanna, Zollikofen, 794 Holz; 2. Götschmann Peter, Bern, 785; 3. Bütschi Monika, Thun, 775; 4. Imhof Liselotte, Wünnwil, 774; 5. Götschmann Evelyne, Bern, 758; 6. Stucki Lilian, Heimberg, 757.

Kat. Altersklasse, (7 Teilnehmer)

1. Enzler Josef, Bern, 449 Holz; 2. Siegrist Jakob, Ostermundigen, 446; 3. Kocher Willy, Lengnau, 439.



Ich bin ein Inserat

**Ich werde 1500x in der
Zeitung gelesen und ca
100 000x im Internet**

Mein Preis:

2-Spaltig / 86 mm Hoch

Fr. 77.40

für Kegler Fr. 62.-

Kantonewettkampf laufend aktualisiert auf

www.sskv.ch

oder im Teletext auf Seite 416 auf SRF 2

Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 9. März 2013 im Rest. Rössli in Pfäffikon

Der Zentralpräsident begrüsst die Anwesenden herzlich zur Präsidentenkonferenz. Er zeigt sich erfreut über die Anwesenheit des Vertreters des UV Neuenburg. Sind die Westschweizer UV doch eher wenig präsent an solchen Veranstaltungen.

Vom Zentralkomitee: Michael Giger, Theo Ziebold, Ueli Dierauer, Binia Röthlisberger, Doris Abrecht, Walter Scheibler und Roland Wellinger

Anwesend sind die UV: Aargau (2), Basel-Stadt (2), Baselland (2), Bern (1), Fribourg (2), Glarus (1), Graubünden (1), Luzern (1), Neuenburg (1), Ob-/Nidwalden(2), Schwyz (2), Schaffhausen (1), Solothurn (1), St. Gallen (2), Thurgau (1), Uri (2), Zug (1), Zürich (2) sowie die Senioren (1)

Entschuldigt: Jura, Liechtenstein; Unentschuldigt: Genf, Waadt, Wallis

Traktanden

- 1) Orientierung
- 2) Erläuterungen und Anträge an DV 2013
- 3) Diskussion Kategorien, Wurfprogramme, Einsätze
- 4) Verschiedenes

1. Orientierung

Immer wieder kommt es vor, dass Mutationen, Ranglisten, Kranzkarten etc. nicht an die zuständigen Stellen geschickt werden. Michael Giger bittet die Anwesenden in den Vorständen und bei den Mitgliedern in ihren UV die Zuständigkeiten in Erinnerung zu rufen. Die wichtigsten Anlaufstellen sind:

- Mutationen z.B. Adressänderungen sind an die Mutationsstelle des UV zu richten
- Änderungen in Vorständen sind an Ursula Baumann zu melden
- Ranglisten für Auf- und Abstieg sind an Niklaus Küng zu mailen
- Kranzkarten sind bei der Geschäftsstelle AKK, Flora Locher, einzulösen

Die Rechnungen für die Einzelabonnemente von Nichtmitgliedern werden an die Lieferadressen geschickt. Der SSKV kann nicht unterschiedliche Adressenstämme führen. Michael Giger bittet die anwesenden die Betroffenen entsprechend zu informieren.

Beanstandungen zu Rechnungen müssen in Zukunft innerhalb 14 Tagen angebracht werden, ansonsten gilt die Rechnung als genehmigt. Im Weiteren gilt das Gleiche bei Reklamationen betr. Wettkampfinserate. Diese müssen ebenfalls innerhalb von 14 Tagen an Martin Immoos gemeldet werden.

Für alle Publikationen auf der SSKV Homepage sind die Rechte beim SSKV. So darf z.B. der Sportkegler nicht von der SSKV Homepage geholt werden und dann auf externen Seiten wieder hochgeladen werden. Das SSKV Logo darf genutzt werden, jedoch nicht für das Betreiben eines Geschäftes (z.B. Artikel mit Logo verkaufen). Die Verlinkung auf die SSKV Homepage ist jederzeit zulässig und auch erwünscht. Anderweitige Nutzung ist nur mit Bewilligung der SSKV erlaubt.

Meldungen betr. Trainingskurse erfolgen in vielen Fällen nicht. Theo Ziebold betont, dass wir gegenüber Swiss Olympic und dem ZK Rechenschaft über die Abhaltung von Kursen ablegen müssen. Theo Ziebold wird in Zukunft jeweils halbjährlich die UV Präsidenten über die gemeldeten Kurse informieren.

Beim Auf- und Abstieg der Kat. AK wurden in

einigen Fällen die Handicap Punkte nicht korrekt angepasst. Michael Giger dankt für die Meldungen. Die Korrektur ist erfolgt und das aktualisierte Datenfile wurde versandt.

Der Auf- und Abstieg ist nun elektronisch möglich. Voraussetzung für das Einlesen der Daten ist, dass standardisierte Listen angewandt werden. Die Formulare liegen vor. Michael Giger bitte die UV diese zu benützen und gemäss den Vorgaben auszufüllen. Ideen für die Vereinfachung bei Mutationen sind willkommen.

2. Erläuterungen und Anträge an DV

Die Traktanden der DV werden kurz erläutert.

Kasse

• Aufgrund des Mitgliederschwundes sinken die Gesamteinnahmen jedes Jahr um 7000.- bis 8000.- CHF.

• Die Kosten für den Versand des Sportkeglers steigen erneut. Im letzten Jahr betrug der Preis 22 Rappen pro Zeitung - heute bereits 32 Rappen. D.h. auch hier sinken die Einnahmen und die Ausgaben steigen.

• Die Zinseinnahmen für die angelegten Gelder (AKK) sind sehr tief. Dies bedeutet, dass bereits ein Teil des Geldes aus der Auflösung der Kranzkarten gebraucht wird um die laufenden Kosten zu decken. Die Kranzkarten der Serien 2, 3 und 4 sind nur noch bis Ende 2014 gültig. Eine weitere Publikation im Sportkegler wird noch folgen.

• Das Steueramt des Kantons Solothurn (Sitz des SSKV) hat mitgeteilt, dass der SSKV bis 2015 keine Steuern zahlen muss. Anschliessend wird eine neue Beurteilung erfolgen.

Anträge 2013

Michael Giger erläutert den Antrag zur Änderung von Artikel 12.5 der Statuten betreffend Anzahl Delegierte der Unterverbände. Eine Erhöhung ist angebracht, weil das demokratische Vorgehen angestrebt wird. Den UV mit mehr Mitgliedern soll damit eine höhere Stimmkraft gegeben werden. Die Mindestanzahl von 2 Delegierten pro UV bleibt erhalten. Somit ist sichergestellt, dass bei Abstimmungen die grösseren UV nicht das alleinige Sagen haben. Die Vor- und Nachteile werden diskutiert.

Antrag zur Erhebung eines Bussgeldes von CHF 50.- bei nicht Teilnahme an der DV. Michael Giger präzisiert den Antrag. Die Busse wird nur bei unentschuldigtem Fernbleiben erhoben.

Antrag des SSKV Sportkommission betr. Änderung Artikel 9 des Sportreglements «Wertung der Einzelkegler». In den Jahren 2011 und 2012 wurde die provisorische Lösung angewandt. Mit diesem Antrag soll die gängige Praxis ins Reglement umgewandelt werden.

Die Erläuterung des Antrages führte zu einer Diskussion betr. Handhabung von inaktiven Keglern. Michael Giger betont, dass die Handicap Punkte bei inaktiven Keglern nicht korrigiert werden. Wenn jedoch ein Mitglied dieses in die Kat. 0 zu überführen. Das Mitglied zahlt weiterhin die Beiträge und kann so im Club bleiben. Seine Wertungspunkte haben jedoch keinen Einfluss auf die Einteilung des Clubs.

Antrag des UV Baselland betr. Aufteilung der Kat. AK in AK 1 und AK 2 (ohne Handicap). Die Vertreter des UV Baselland informieren, dass sie an GV Baselland den Mitgliedern den Rückzug des Antrages empfehlen werden.

Antrag des UV Baselland betr. Erhöhung der Starteinsätze. Michael Giger weist darauf hin, dass die Festlegung der Starteinsätze in der

Kompetenz der Sportkommission (Art. 14.1.) liegt. Somit wird über diesen Antrag an der DV nicht abgestimmt.

Antrag des UV Schwyz betreffend Änderung des Wurfprogramms an Klubmeisterschaften. Hauptänderung wäre, dass die Kat. C nur noch 100 Würfe ins Volle kegelt. Michael Giger weist aber darauf hin, dass auch in anderen Kategorien Keglerinnen und Kegler aus der Altersklasse sind. Er betont, dass das Problem erkannt ist und dass es dieses zu lösen gilt. Es wird aber sehr schwierig sein, eine für alle befriedigende Lösung zu finden.

25 Jahre Treue

Michael Giger informiert, dass sich in der Auflistung ein Fehler eingeschlichen hat. Unser Mitglied, Erwin Berger, wurde irrtümlich unter dem UV Freiburg anstatt UV Bern aufgeführt.

Totentafel 2012

Aufgrund einer Meldung aus dem Saal wird festgestellt, dass ein verstorbener Kamerad, Emil Riedy (UV BS) nicht aufgeführt ist. Der Zentralpräsident entschuldigt dieses Versäumnis. Die Korrektur wird an der DV vorgetragen.

Bewerbung Kantonewettkampf

Der UV Baselstadt hat sich als einziger UV für die Durchführung des Wettkampfes in der Bläsistube beworben. Michael Giger dankt für die Bewerbung. Er erklärt, dass der Durchführungsort nicht den Vorgaben gem. Pflichtenheft entspricht, da die Anlage nicht auf einer Ebene ist. Der Wettkampf kann aber gem. Reglement ausgetragen werden. Das Pflichtenheft hat nicht den Charakter von Statuten und Reglement. Somit liegt es in der Kompetenz der DV zu entscheiden, ob der Kantonewettkampf 2014 in der Bläsistube durchgeführt wird oder ob kein Wettkampf stattfinden wird.

3. Diskussion Kategorien, Wurfprogramme, Einsätze

Michael Giger präsentiert zwei Varianten von zukünftigen Kategorienmodellen.

Die Variante 1 zeigt 3 Kategorien mit Wurfprogramm 4x30. Vorteile: 3 Leistungsniveaus, grössere Kategorien, neue Starteinsätze und einfache MS Abwicklung. Nachteile: reduziertes Wurfprogramm (keine 200 Wurf mehr).

Die Variante 2 beinhaltet 1 Kat. 200 Würfe und 3 Kategorien 100 Würfe mit Wurfprogramm 4x50 resp. 4x25. Vorteile: 200 Wurf weiter möglich, 3 Leistungsniveaus für 100 Wurf, teilweise grössere Kategorien. Nachteile: 200 Wurf Kategorie sehr klein, komplexe MS Abwicklung, Steigerung der Attraktivität schwieriger.

Die Modelle werden demnächst im Sportkegler ausführlich publiziert. Es ist vorgesehen das Thema an der Herbstsitzung erneut aufzunehmen und einen entsprechenden Antrag wenn möglich an die DV 2014 einzureichen. Michael Giger betont, dass 200 Wurf kegeln eine emotionale Angelegenheit ist und deshalb viele Diskussionen entstehen werden, jedoch ist es wichtig die Attraktivität des Kegelsportes zu steigern. Zur ersten Variante (120 Wurf) kommen bereits einige positive Reaktionen aus dem Saal. Es wird betont, dass unsere Mitglieder frühzeitig abgeholt werden müssen und die Präsidenten Aufklärungsarbeit leisten müssen. Der Weg ist schwierig, aber nicht unmöglich.

4. Verschiedenes

Es wird angemerkt, dass die Vorstände ihre Mitglieder motivieren sollten, vermehrt ausserhalb des eigenen UV kegeln zu gehen.

Der Zentralpräsident dankt für die Arbeit und den Einsatz zum Wohle des Kegelsportes und wünscht allen eine gute Heimfahrt.

Für das Protokoll: Doris Abrecht

Seftigen, 16. März 2013



Die Finalisten vom Wallisercup 2013.

Foto: zyg

Urs Imwinkelried Walliser Cupsieger



Wallis

Ernen (Peter Imfeld) Am 23. April 2013 ermittelte der WSKV auf den Kegelbahnen im Restaurant Alpenblick in Ernen den Cup-Sieger und zugleich seinen Vertreter am Schweizer Cup-Final. Es entwickelte sich auf den nicht leicht zu spielenden Bahnen in Ernen ein spannender Wettkampf. Bereits in der Vorrunde wurden bemerkenswerte Resultate erzielt. Über diese Ausscheidungen qualifizierten sich: Emil Imfeld mit 397 Holz, Urs Imwinkelried mit 373 Holz und Martha Bumann mit 363 Holz für die Achtelfinals. Diese brachte dann bereits Wettkämpfe auf hoher Stufe. Erwähnenswert vor allem das Ausscheiden von Klaus Götz, welcher sich gegen Hans Pfammatter beugen musste.

Für die Runde der letzten Acht qualifizierten sich: Emil Imfeld mit 402 Holz, Georges Imhof mit 392 Holz, Urs Imwinkelried mit 390 Holz, Rudolf Zmilacher mit 380 Holz, Pascal Fuhrer mit 375 Holz, German Mooser mit 366 Holz, Andreas Imhof mit 360 Holz und Hans Pfammatter mit 352 Holz. Bemerkenswert, dass auch hier einige hochkarätige Konkurrenten ausgeschieden wie Georges Imhof und Emil Imfeld.

Urs Imwinkelried mit 393 Holz, Pascal Fuhrer mit 388 Holz, German Mooser mit 382 Holz und Andreas Imhof mit 368 Holz qualifizierten sich für den Viertelfinal. Der Wettkampf blieb spannend bis zuletzt, wie das Endergebnis beweist,

Urs Imwinkelried gewann den Titel mit 788 Holz gegen seinen stärksten Gegner, German Mooser, mit 755 Holz. Im dritten Rang klassierte sich Andreas Imhof vor Pascal Fuhrer.

Zum Schluss bleibt noch herzlich zu danken; dem KK Edelweiss, der einen weiteren kantonalen Anlass mit Auszeichnung über die Bühne brachte.

Rangliste: 1. Urs Imwinkelried; 2. German Mooser; 3. Andreas Imhof; 4. Pascal Fuhrer; 5. Emil Imfeld; 6. Rudolf Zmilacher; 7. Georges Imhof; 8. Hans Pfammatter etc.



Wallis

Frühjahrs-MS

im Café Aletsch, Naters, vom 8. bis 17. März 2013

Kat. A1, (8 Teilnehmer)

1. Theus Hans, Felsberg, 1687 Holz; 2. Imwinkelried Urs, Naters, 1645; 3. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1632; 4. Imboden Roland, Täsch, 1629.

Kat. A2, (7 Teilnehmer)

1. Blum Gerhard, Belp, 1617 Holz; 2. Fuhrer Pascal, Naters, 1603; 3. Zmilacher Rudolf, Ernen, 1575.

Kat. A3, (7 Teilnehmer)

1. Clausen Leo, Ernen, 1568 Holz; 2. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 1559; 3. Knust Hans-Peter, Zermatt, 1518.

Kat. B1, (8 Teilnehmer)

1. Imhof Georges, Visp, 840 Holz; 2. Gisler Karl,

Niederurnen, 827; 3. Hofer Peter, Spreitenbach, 800; 4. Breitenmoser Josef, Bazenhaid, 799.

Kat. B2, (7 Teilnehmer)

1. Imfeld Konrad, Mörel, 791 Holz; 2. Böhi Erwin, Oberwangen, 763; 3. Kaiser Therese, Herzogenbuchsee, 750.

Kat. B3, (4 Teilnehmer)

1. Knust Simone, Zermatt, 744 Holz; 2. Williner René, Naters, 720.

Kat. Altersklasse, (4 Teilnehmer)

1. Pfammatter Hans, Naters, 471 Holz; 2. Staller Josef, Horgen, 465.

Frühjahrs-MS

im Rest. Alpenblick, Ernen, vom 8. bis 17. März 2013

Kat. A1, (8 Teilnehmer)

1. Imhof Philipp, Wünnewil, 1760 Holz; 2. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1688; 3. Mühlemann Daniel, Courtepin, 1681; 4. Theus Hans, Felsberg, 1664.

Kat. A2, (5 Teilnehmer)

1. Zmilacher Rudolf, Ernen, 1721 Holz; 2. Bregy Urban, Leukerbad, 1693.

Kat. A3, (6 Teilnehmer)

1. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 1625 Holz; 2. Imboden Manfred, Ernen, 1613; 3. Clausen Leo, Ernen, 1548.

Kat. B1, (7 Teilnehmer)

1. Gisler Karl, Niederurnen, 865 Holz; 2. Imhof Georges, Visp, 832; 3. Breitenmoser Josef, Bazenhaid, 801.

Kat. B2, (6 Teilnehmer)

1. Böhi Erwin, Oberwangen, 787 Holz; 2. Mühlemann Arthur, Sirmach, 778; 3. Kaiser Therese, Herzogenbuchsee, 741.

Kat. B3, (4 Teilnehmer)

1. Imhof Liselotte, Wünnewil, 747 Holz; 2. Lauber Madlen, Zermatt, 705.

Kat. Altersklasse, (4 Teilnehmer)

1. Gründler Paul, Sirmach, 458 Holz; 2. Pfammatter Hans, Naters, 458.

7. Senioren- und AK-Cup 2013 in der Kegelsporthalle Allmend Luzern



Schweizerische
Seniorenvereinigung

Luzern (Edi Müller) Mit viel Engagement und grosser Freude hat das OK der Senioren des LSKV vom 4. bis 10. März die Qualifikation für den SSKV Senioren- und AK-Cup 2013 durchgeführt. 163 Keglerinnen und Kegler beteiligten sich am Qualifikationsturnier auf den Bahnen 1 und 2 und 108 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am gleichzeitig auf den Bahnen 3 und 4 stattfindenden «Sportkegeln». Dabei zeichnete sich bereits ab, dass der Sieg bei den AK am Final nur über die Luzerner bzw. Ob- und Nidwaldner Kegler gehen würde, belegten doch Mathis Josef und Rohrer Werner die Spitzenränge. Bei den Senioren schwang der bestens bekannte Walter Jurt vom Kegelcenter Schmiedhof in Zürich obenauf und heizte den Luzernern tüchtig ein.

Der AK-Cup

Am Samstag, 16. März, war es dann soweit für die Kategorie AK. Mit Spannung wurden die Auslosungen für die Sechzehntelfinals unter der souveränen Leitung von Marianne Müller erwartet. Das Schicksal wollte es, dass die Favoriten der Qualifikation, Mathis Josef und Rohrer Werner, bereits in der ersten Runde aufeinander treffen sollten. Rohrer Werner siegte mit einem Holz Vorsprung und «schickte» Mathis Josef auf die Heimreise. Die beiden ältesten Teilnehmer, Inglin Adolf und Siegrist Jakob mit ihren 88 Jahren, kämpften tapfer, mussten aber leider auch schon in der ersten Runde ausscheiden. In den Achtelfinals machten dann neue Favoriten wie Zwahlen Hans mit 249 Holz, Embacher Alois mit 231 Holz und Staller Josef mit 230 Holz auf sich aufmerksam. In den Viertelfinals erwischte es dann nebst Embacher Alois auch die Einheimischen Kaufmann Jules mit sehr guten 221 Holz und Kaufmann Ferdy mit 213 Holz. Mit 227 Holz und sechs Tiefwürfen musste sich auch der bis anhin super spielende Präsident des SSKV Peter Blum von Staller Josef mit ebenfalls 277 Holz und sieben Tiefwürfen geschlagen geben. Im Final setzte sich dann der Lokalmatador und Sieger der letzten Austragung im 2011 Zwahlen Hans klar durch. Es geht das Gerücht um, dass ein Zürcher Finalist und sein



Die Finalisten der Kategorie Senioren.

Fotos: zvg

Seniorenobmann aus grosser Freude am Erfolg die «Luzerner Holdrio's», ich weiss nicht mehr genau, entweder gesungen oder getrunken haben.

Finalresultate Kategorie AK

1. Zwahlen Hans, 117, 112, 115, 119, 463; 2. Staller Josef, 106, 117, 106, 122, 451; 3. Schenk Werner, 112, 107, 103, 118, 440/22; 4. Rockly Heinz, 113, 104, 106, 117, 440/18.

Der Senioren-Cup

Am Sonntag, 17. März, waren dann die Seniorinnen und Senioren an der Reihe mit ihrem Finalwettkampf. Mit viel Glück «mogelte» sich der Sieger der Qualifikation, Jurt Walter, bis in die Viertelfinals durch, wo er dann dem Finalisten Montirosi Orlando unterlag. Besonders erwähnt werden darf sicher die Leistung des 84-jährigen Werner Graber, der sich erst im Viertelfinal mit guten 302 Holz vom nachmaligen Sieger geschla-

gen geben musste. Mit 326 Holz im Sechzehntelfinal, dem zweithöchsten Tagesresultat nach den 327 Holz von Gisler Karl, machte sich mit Marianne Müller auch eine Keglerin als Anwärterin auf einen Spitzenplatz bemerkbar. In jeder Runde mussten sich Finalanwärter wie Süess Heinz gegen Graber Werner, Müller Edi gegen Immoos Martin oder Bürgisser Ruedy gegen Müller Marianne verabschieden. Im Final setzte sich dann die «Jugend» gegen die bereits etwas havarierten älteren Semester durch.

Finalresultate Kategorie Senioren

1. Schwägli Bernard, 155, 166, 161, 162, 644; 2. Montirosi Orlando, 155, 157, 160, 164, 636; 3. Müller Marianne, 162, 156, 157, 151, 626; 4. Immoos Martin, 140, 148, 140, 147, 575.

Ein gelungener Anlass fand den Abschluss mit den Dankesworten des extra angereisten Zentralpräsidenten Peter Blum für die tadellose Organisation an das OK der Luzerner Senioren mit Marianne Müller, Hans Stöckli, Werner Wartmann und Edi Müller. Mein spezieller Dank als OK-Präsi geht an meine OK-Mitglieder für ihren grossen Einsatz und die tolle Zusammenarbeit, an das Wirteteam mit Sonja Spring an der Spitze für die gute Betreuung der Gäste und an Enver für die sehr gute Pflege der Kegelbahnen. Ein spezieller Dank geht noch an unseren Kunstmaler und Obmann Hausi Stöckli für die von ihm gemalten und gesponserten zwei Ehrengaben und den Siegerpreis in der Tombola. Detaillierte Ranglisten und Fotos sind zu finden auf der Homepage der Luzerner Senioren unter www.sskvu.ch. Links die «Seniorensseite» anklicken.

Bereits heute freuen wir uns darauf, die «reifen» Keglerinnen und Kegler des SSKV bzw. der SSKV im 2014 zum SSKV Senioren Einzel-, Gruppen- und Kantonwettkampf mit folgenden Wettkampfdaten begrüssen zu dürfen: «Vor-SM Senioren» 21. bis 28. Juni 2014; SM Senioren Einzel und Gruppen 22. bis 30. August 2014; SSKV Kantonwettkampf, Kat B: 20. September 2014, Kat A: 21. September 2014; Final um die Schweizermeistertitel am 27. September 2014. Sofort die Daten in der Agenda vormerken.



Die Finalisten der Kategorie AK.

Qualifikationsturnier

im der Kegelsporthalle Allmend, Luzern, 4. bis 10. März 2013

Kat. A, (51 Teilnehmer)

1. Jurt Walter, Kloten, 492 Holz; 2. Gisler Karl, Niederurnen, 489; 3. Immoos Martin, Emmen 485; 4. Sennhauser Martin, Brütisellen, 480; 5. Eberhard Anton, Jona 478; 6. Beusch Ernst, Reinach, 477; 7. Müller Edi, Luzern, 477; 8. Müller Marianne, Luzern, 476; 9. Thévoz Bernard, Dompierre, 475; 10. Wartmann Werner, Luzern, 474; 11. Schwägli Bernard, Kerns, 473; 12. Montirosi Orlando, Rothenturm, 471; 13. Ming Alois, Giswil, 470; 14. Gander René, Stansstad, 470; 15. Portmann Marius, Muttentz, 469; 16. Schüpfer Eveline, Riehen, 468; 17. Graber Werner, Basel, 468; 18. Epp Bruno, Altdorf, 468; 19. Bürgisser Ruedy, Alpnachstad, 466; 20. Hofer Peter, Spreitenbach, 465; 21. Hasenfratz Heinz, Küssnacht a/Rigi, 462.

Kat. B, (56 Teilnehmer)

1. Philippe Peter, Zürich, 480 Holz; 2. Friedli Hanspeter, Emmen, 478; 3. Aregger Josef, Ebikon, 474; 4. Poffet Urs, Düringen, 461; 5. Wieser Renate, Honau, 460; 6. Bieri Heinz, Pfäffikon, 460; 7. Keiser Franz,

Stans, 456; 8. Kopp Paul, Lüsslingen, 455; 9. Arnold Werner, Bürglen, 452; 10. Rüttimann Arthur, Luterbach, 450; 11. Jurt Christine, Kloten, 448; 12. Gräub Kurt, Bern, 447; 13. Stoll Peter, Tartar, 444; 14. Schmidiger Sonja, Emmen, 441; 15. Husmann Anton, Attinghausen, 441; 16. Gehrig Myrtha, Brütisellen, 440; 17. Wöber Reiner, Hünenberg See, 440; 18. Rahm Hans, Münchenstein, 439; 19. Freiburghaus Beat, Domat Ems, 438; 20. Hirsiger Werner, Winterthur, 437; 21. Sottas André, Bonnefontaine, 436; 22. Gröner Josy, Jona, 433; 23. Käslin Sophie, Beckenried, 432.

Kat. C, (56 Teilnehmer)

1. Mathis Josef, Oberdorf, 487 Holz; 2. Rohrer Werner, Luzern, 485; 3. Wicki Anton, Zürich, 475; 4. Bruhnsen Werner, Hünenberg See, 468; 5. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 468; 6. Schmid Ernst, Basel, 464; 7. Vonlanthen Alois, Jona, 464; 8. Zwahlen Hans, Kriens, 462; 9. Kaufmann Jules, Adligenswil, 462; 10. Schenk Werner, Zürich, 461; 11. Portmann Franz, Luzern, 458; 12. Loretz Rudolf, Seedorf, 457; 13. Grisiger Ernst, Stans, 457; 14. Rockly Heinz, Basel, 457; 15. Rubin Eugen, Kriens, 457; 16. Kaufmann Ferdi, Horw, 455; 17. Gisler Karl, Spiringen, 451; 18. Hunger Johann, Thalkirch, 450; 19. Emmenegger Heinz, Werthenstein, 449; 20. Seglias Hans, Zürich, 448; 21. Gyger Otto, Thun, 445; 22. Hirschi Hans, Zürich, 445; 23. Cafilisch Ernst, Flims Dorf, 445.



Final Senioren 1. Rang: Schwägli Bernard.

Hofer Peter, Spreitenbach, 455; 12. von Rotz Peter, Sachseln, 454; 13. Burlet Eugen, Derendingen, 454.

Sportkegeln

Kat. A1, (5 Teilnehmer)

1. Scherer Franz, Wauwil, 476 Holz; 2. Wullemin Michel, Malleray, 466.

Kat. A2, (13 Teilnehmer)

1. Eberhard Anton, Jona, 477 Holz; 2. Meier Markus, Basel, 470; 3. Salvisberg Markus, Bern, 469; 4. Friedli Hanspeter, Emmen, 468; 5. Kopp Paul, Lüsslingen, 466; 6. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 465.

Kat. A3, (5 Teilnehmer)

1. Flory Cyrill, Zürich, 440 Holz; 2. Wieser Renate, Honau, 430.

Kat. B1, (28 Teilnehmer)

1. Gisler Karl, Niederurnen, 490 Holz; 2. Schwägli Bernard, Kerns, 488; 3. Montirosi Orlando, Rothenturm, 484; 4. Bürgisser Ruedy, Alpnachstad, 477; 5. Gander René, Stansstad, 474; 6. Thévoz Bernard, Dompierre, 472; 7. Müller Edi, Luzern, 467; 8. Portmann Marius, Muttentz, 464; 9. Beusch Ernst, Reinach, 460; 10. Camenzind Josef, Goldau, 458; 11.



Final AK 1. Rang: Zwahlen Hans.

Kat. B2, (26 Teilnehmer)

1. Albin Stiafen, Rabius, 464 Holz; 2. Suter Franz, Ibach, 453; 3. Stoll Peter, Tartar, 450; 4. Arnold Werner, Bürglen, 450; 5. Bachmann René, Muttentz, 445; 6. Maag Elsbeth, Hori, 444; 7. Rahm Hans, Münchenstein, 441; 8. Maag Emil, Hori, 438; 9. Roner Hans, Altdorf, 437; 10. Epp Peter, Flüelen, 435; 11. Gräub Kurt, Bern, 434; 12. Casagrande Ferdy, Erstfeld, 434.

Kat. B3, (3 Teilnehmer)

1. Aregger Josef, Ebikon, 467 Holz; 2. Gröner Fritz, Jona, 381; 3. Eberhard Brigitte, Jona, 381.

Kat. Altersklasse, (28 Teilnehmer)

1. Wicki Anton, Zürich, 473 Holz; 2. Bruhnsen Werner, Hünenberg See, 460; 3. Staller Josef, Horgen, 455; 4. Enzler Josef, Bern, 454; 5. Portmann Franz, Luzern, 453; 6. Schenk Werner, Zürich, 452; 7. Bühlmann Reinhard, Schaffhausen, 452; 8. Gyger Otto, Thun, 451; 9. Gisler Karl, Spiringen, 449; 10. Loretz Rudolf, Seedorf, 448; 11. Stocker Franz, Zürich, 448; 12. Mathis Josef, Oberdorf NW, 447.

Der «Staaner-Cup» ist Geschichte

Schaffhausen (Hans Matzinger) Nachdem sich anfänglich 30 Mitglieder des SKSKV für den diesjährigen «Staaner-Cup» angemeldet hatten, traten am Samstag, 23. März 2013 letztlich noch deren 27 zum Wettkampf an.

Punkt 9 Uhr konnten wir im «Golden Star» die einwandfrei bespielbaren Bahnen für den Sechzehntelfinal freigeben, wo Krznaric Ivan mit 374 Holz, Portmann Pepi mit 369 Holz sowie Krznaric Jasna mit 358 Holz die höchsten Resultate in der ersten Runde erzielten. Im Achtelfinal begann dann auch Zabel Roman seinen Wettkampf und zeigte mit den erzielten 405 Holz auf, wer als diesjähriger Favorit galt.

Im Viertelfinal wurden folgende Partien gespielt: Krznaric Jasna, 349 Holz - Landes Erwin, 305 Holz; Zabel Roman 393 Holz - Graf Rolf, 323 Holz; Bubalo Ivan, 360 Holz - Werner Beat, 354 Holz; Matzinger Hans, 350 Holz - Krznaric Ivan, 337 Holz.

Die folgenden Halbfinalpaarungen ergaben keine Überraschungssieger: Zabel Roman, 379 Holz - Krznaric Jasna, 349 Holz; Bubalo Ivan, 357 Holz - Matzinger Hans, 341 Holz.

Um genau 18.30 Uhr konnte dann der Final angesagt werden. Wird es der letzte Final sein um die Staaner Kanne, denn mit einem Sieg von Zabel Roman geht dieser Wanderpreis endgültig auch in seinen Besitz über. Und so kam es auch. Roman liess sich die Doppelbelastung als Kegler sowie als Wirt und Gastgeber vom Kegelcenter Golden Star nicht anmerken. Mit fantastischen 407 Holz gegenüber 349 Holz von Buki, sicherte sich der Favorit den diesjährigen Cupsieg und wird somit unsere Farben am diesjährigen Schweizer Einzelcup in Münchenstein / BL vertreten.

Der UV Schaffhausen muss sich nun aber nicht nur nach einem Sponsor für einen neuen Wanderpreis umschauen müssen. Nein, wir wol-



Schaffhausen

len uns auch bei euch, liebe Lydia und lieber Roman, recht herzlich bedanken für das Gastrecht, das ihr uns geboten habt. Es ist zwar so selbstverständlich, dass man bei euch hinten auch kulinarisch verwöhnt wird.

Doch dafür einfach wieder einmal ein herzliches Dankeschön. Wir wissen es zu schätzen.



Protokoll zur 55. Delegiertenversammlung

Im Turbensaal Bellach, Gewerbstrasse 20, 4512 Bellach,

Samstag, den 23. Februar 2013



Schweizerische
Seniorenvereinigung

Beginn DV 10.30 Uhr

Einladung im Sportkegler Nr. 2, im Januar 2013, durch den Präsidenten Peter Blum

Traktanden:

1. Begrüssung, Appell (Totenehrung)
2. Wahl der Stimmzähler
3. Abnahme des Protokolls der 54. DV 2012 in Pfäffikon
4. Mutationen
5. Genehmigung der Jahresberichte
 - a) Präsident / b) Sportpräsident
6. Jahresrechnung 2012
 - a) Bericht des Kassier / b) Revisorenbericht
 - c) Budget 2013
 - d) Abnahme der Berichte und Budget
7. Wahlen
 - a) des Präsidenten / b) des Sportpräsidenten
 - c) des Kassiers (Demission von Otto Gyger)
 - d) des Mutationsführers / e) des Aktuars
 - f) der Rechnungsrevisoren
8. Bestimmung des Ortes der DV 2014 von der Seniorengruppe Züri organisiert
9. Bestimmung des Ortes des Schweizerischen Senioren Einzel- und Gruppenwettkampfes sowie Kantonwettkampf und Schweizer meisterschaft (Senioren und AK) 2014
10. Seniorenausflug 2013
11. Anträge zuhanden der DV
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Anwesend: 52 Delegierte, absolutes Mehr = 27 Stimmen

Vorstand SSSKV

Blum Peter Präsident, Immoos Martin Sportpräsident, Gyger Otto Kassier, Vollenweider Hansruedi Mutationsführer, Blum Brigitta Protokoll

OK der DV in Bellach

Der OK-Präsident René Hartmann und sein Team der Seniorengruppe Solothurn.

Gäste

Zentralpräsident SSKV Michael Giger, Vizepräsident SSKV Theo Ziebold, Kassiererin SSKV Binia Röthlisberger

Ehrenmitglieder SSSKV

Werner Graber mit Gemahlin Paula, Otto Gyger mit Gemahlin Margrith

Entschuldigt

Sonja Blatter Ehrenmitglied und die Delegierten vom UV Uri.

1. Begrüssung und Appell (Totenehrung)

Der Präsident des Unterverbands Solothurn, Theo Ziebold eröffnet die DV des SSSKV in Bellach um 10.30 Uhr.

Er begrüsst im Namen der Senioren Gruppe Solothurn die Ehrengäste, Ehrenmitglieder, den Vorstand des SSSKV, die Delegierten, und Gäste recht herzlich. Er ist erfreut, so viele Anwesende begrüßen zu dürfen und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen. Er wünscht allen ein gutes Gelingen und Freude an der DV in Bellach.

Der Zentralpräsident des SSKV Michael Giger

begrüsst alle Delegierten und Gäste. Er ist für die Zukunft des Kegelsportes sehr zuversichtlich und optimistisch. Dies trotz anstehender Änderungen.

Auch Peter Blum Präsident des SSSKV, begrüsst die Ehrengäste, Ehrenmitglieder, den Vorstand des SSKV, die Delegierten, und Gäste.

Nachdem keine Änderungen vom Protokoll, von der Versammlung gewünscht werden, beginnt er mit der Delegiertenversammlung 2013.

Totenehrung

Peter Blum verliest die Verstorbenen nach Sektionen.

Aargau: Huser Alois; Beider Basel: Riedy Emil, Scholer Max, Thüring Ernst; Bern: Decaillet Georges; Graubünden: Tanner Hans; Luzern: Beyeler Bruno, Häfliger Alois, Schmidhauser Max; Zug: Frischherz Alois; Zürich: Glauser Alex, Vogt Heinz

Zu Ehren der Verstorbenen erhebt sich die Versammlung für eine Schweigeminute.

2. Wahl der Stimmzähler

Stöckli Hans und Studer Hansjörg werden als Stimmzähler gewählt.

3. Abnahme des Protokolls der 54. DV 2012 in Pfäffikon

Das Protokoll wurde im Sportkegler Nr. 5, 2012 veröffentlicht. Es gibt keinerlei Einwände und die DV genehmigt das Protokoll mit einem grossen Applaus. Peter Blum dankt Brigitta Blum, für das verfassen des Protokolls.

4. Mutationen

Hansruedi Vollenweider bedankt sich für das rechtzeitige einsenden der Mitgliederlisten und gibt über die Mutationen Auskunft. Er wünscht allen Anwesenden eine gute DV und bei den Wettkämpfen viel Holz.

Bestand am 1.1.2012	=	548	19 Gruppen
Bestand am 1.1.2013	=	525	21 Gruppen
Abnahme	=	23 Mitglieder	

Peter Blum bedankt sich bei Hansruedi Vollenweider für die saubere Führung der Mutationsliste und die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Die DV genehmigt die Arbeit von Hansruedi Vollenweider einstimmig und mit grossem Applaus!

5. Genehmigung der Jahresberichte

Die Jahresbericht des Präsidenten und Sportpräsidenten wurden im Sportkegler Nr. 3 / 2013 veröffentlicht und müssen daher nicht mehr vorgelesen werden.

a) Martin Immoos als Tagespräsident lässt den Bericht des Präsidenten von der Versammlung mit grossem Applaus bestätigen.

b) Die Versammlung genehmigt auch den Bericht des Sportpräsidenten mit grossem Applaus und Peter Blum bedankt sich bei Martin Immoos für seine geleistete Arbeit.

6. Jahresrechnung 2012

a) Bericht des Kassier

Otto Gyger verliest den Jahresbericht der Kasse. Es gibt eine Zunahme von Fr. 152.50 auf Fr. 14'507.70. Trotzdem ist der Kassier besorgt,

um die abnehmenden Mitgliederzahlen und der dadurch abnehmenden Mitgliederbeiträge. Im weiteren erwähnt Otto Gyger, das vorbildliche Verhalten im Vorstand um die Spesen dank Eigeninitiative klein zu halten.

Vermögen am 31.12.2012 = Fr. 14'507.70

Vermögen am 31.12.2011 = Fr. 14'355.20

Vermögens-Vermehrung 2012 = Fr. 152.50

Zur Kasse gibt es keinerlei Einwände und Fragen aus der Versammlung. Peter Blum bedankt sich bei Otto Gyger für die korrekt und sauber geführte Kasse.

b. Revisorenbericht

Stöckli Hans als 1. Revisor verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung, dem Kassier Otto Gyger und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

c. Budget 2013

Das Budget 2013 sieht bei Einnahmen von Fr. 3445.- und Ausgaben von Fr. 3624.- eine Abnahme des Vermögens von ca. Fr. 200.- vor.

d. Abnahme der Berichte und des Budget

Peter Blum dank Otto Gyger für seine genaue Arbeit und den Revisoren für ihren Bericht. Er schlägt der Versammlung vor, die Kasse, den Revisorenbericht und das Budget für das Jahr 2013 zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Einstimmig und mit grossem Applaus wird die Kasse von der Versammlung genehmigt.

7. Wahlen

a) des Präsidenten

Martin Immoos lässt Peter Blum für weitere zwei Jahre als Präsident des SSSKV von der Versammlung bestätigen.

Peter Blum bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und ist bemüht im Namen der Senioren sein Bestes zu geben.

b) des Sportpräsidenten

Auch Martin Immoos stellt sich für weitere zwei Jahre als Sportpräsident zur Wiederwahl. Er wird von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus bestätigt.

c) des Kassier

Leider hat Otto Gyger auf diese DV hin aus gesundheitlichen Gründen seine Demission eingereicht. Da der Vorstand bis zu diesem Zeitpunkt nicht in der Lage war, einen geeigneten Ersatz für Otto Gyger zu finden, hat sich Otto bereit erklärt, noch ein weiteres Jahr als Kassier anzuhängen. Mit grossem Applaus und einstimmig wird Otto Gyger für dieses Jahr bestätigt.

Liebe Delegierte und Kegler, wir suchen auf die DV 2014 einen neuen Kassier/in. Bitte meldet Euch bei Otto Gyger.

d) des Mutationsführers

Auch Hansruedi Vollenweider stellt sich für weitere zwei Jahre als Mutationsführer zu Verfügung. Hansruedi wird von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus wieder gewählt.

e) des Aktuars

Brigitta Blum hat sich für weitere zwei Jahre als Aktuarin zur Verfügung gestellt. Sie wird von der Versammlung mit grossem Applaus im Amt bestätigt.

f) der Rechnungsrevisoren

Nach dem Rotationsprinzip werden die Revisoren für das Jahr 2013 gewählt

- 1. Revisor: Hofstetter Hans
- 2. Revisor: Enzler Sepp
- Ersatzrevisor: Stöckli Hans

Alle werden einstimmig und mit herzlichem Applaus gewählt.

8. Bestimmung des Ortes der DV 2014 von der Seniorengruppe Züri organisiert

Für die Organisation der DV 2014 hat sich bereits im letzten Jahr die Senioren Gruppe Züri zur Verfügung gestellt.

Hans Hofstetter gibt das Datum der DV 2014 bekannt. Sie findet am 22. Februar 2014 in Winkel bei Bülach, im Landgasthof Breite statt. Auch dieser Austragungsort ist sehr gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.

9. Bestimmung des Ortes des Schweizerischen Senioren Einzel- und Gruppenwettkampfes sowie Kantonewettkampf und Schweizermeisterschaft (Senioren und AK) 2014

Die Seniorengruppe Luzern hat sich für die Durchführung dieses Wettkampfes unter der Leitung von Edi Müller beworben. Der

Wettkampf findet voraussichtlich im August / September 2014 statt. Die Versammlung stimmt mit grossem Applaus dieser Bewerbung zu.

10. Seniorenausflug 2013

Der Seniorenausflug unter der Organisation von Edi Müller nach Engelberg, findet vom 9. bis 11. August 2013 statt. Anmeldungen nimmt Edi Müller entgegen. Es hat noch wenige Zimmer frei. Alle die sich bisher angemeldet haben, werden im April 2013 die Unterlagen mit Einzahlungsschein erhalten.

11. Anträge zu Handen der DV

Bereits im Vorfeld der DV 2013, wurden allen Obmännern die Anträge zur Information zugesandt. Somit konnte speditiv darüber abgestimmt werden.

Die zwei Anträge von Achermann Edi, bezüglich des Austragungszeitpunkts der schweizerischen Anlässe vom SSSKV auf Mai bis September zurück zu verschieben und die Kantonemannschaft neu nicht mehr nach Wertungspunkten, sondern neu nach der Rangliste vom Vorwettkampf zu bilden wurden einstimmig angenommen.

Der Antrag vom UV Luzern, am Kantonewettkampf die AK-Kegler gemeinsam auf Bahn 1+2 sowie 3+4 starten zu lassen, wurde einstimmig angenommen.

Der Antrag vom SKVBL über die Erhöhung der Einsätze an Meisterschaften kam nicht zur

Abstimmung, weil darüber nur die Sportkommission des SSKV zuständig ist.

Der zweite Antrag vom SKVBL über die Abschaffung der HC-Punkte und neu die AK in zwei Kategorien starten zu lassen, wurden mit 32 Nein zu 18 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Der Präsident Peter Blum wird allen Obmännern die abgeänderten Sportreglemente zukommen lassen.

12. Ehrungen

Es gibt keine Ehrungen.

13. Verschiedenes

Edi Müller würde sich auch freuen, den Seniorenausflug 2014 organisieren zu dürfen.

Peter Blum bedankt sich noch einmal beim OK für die Organisation der DV und freut sich mit allen Anwesenden auf das anschliessende Unterhaltungsprogramm mit der Guggenmusig Rohrspatzen Thal und den Öufi-Ländlers. Die DV endet um 12.40 Uhr.

Einsprachen zu diesem Protokoll sind schriftlich bis zum 15. Mai 2013 an Brigitta Blum, Steinweg 3, 4415 Lausen, oder pixi@magnet.ch zu richten.

Lausen, den 25. März 2013

Die Protokollführerin, Brigitta Blum

Robert Leuenberger gewinnt den Cup 2013



Solothurn

Lüsslingen (Theo Ziebold) Um 9 Uhr morgens trafen sich acht von 16 Teilnehmern im Restaurant Bellevue in Lüsslingen für den Kantonalen Einzel-Cup. Nach und nach kamen auch die restlichen vier Spieler dazu. Leider mussten vier Kegler Forfait geben. So waren nur gerade 12 Spieler und Spielerinnen anwesend.

Schon die ersten Paarungen versprachen Top-Resultate und schönen Kegelsport. Genau so kam es zwischen Vincent Käppeli und Ursula Baumann. Vincent legte 408 Holz vor und Ursula griff an, leider etwas zu spät und so verlor Ursula mit zehn Punkte unterschied. Leider bedeutete dies das Aus für Ursula.

Marlis und Eugen Burlet fochten einen internen Familienkampf aus, bei dem Marlis den Kürzeren zog und ausschied. Paul Kopp unterlag in einem fairen Kampf Terese Kaiser mit vier Holz. Von Arx Kurt unterlag Arthur Rüttimann sehr knapp mit zwei Holz unterschied.

Die Viertelfinals

Zum Auftakt zog unser AK Kegler Paul Walther den grossen Top-Favoriten Robert Leuenberger, dem er dann auch unterlegen war. Die zweite Paarung versprach sehr viel und unsere Kameraden wurden auch nicht enttäuscht. Theo Ziebold konnte sich knapp gegen Vincent Käppeli durchsetzen und wurde immer stärker. Eugen Burlet und Arthur Rüttimann waren die Sieger der nächsten Paarungen.

Die Halbfinals

Eugen und Robert bekämpften sich auf ihren Heimbahnen und Robert ging wieder mit einem



Arthur Rüttimann (4.) Theo Ziebold (2.) Robert Leuenberger (1.) Eugen Burlet (3.)

Foto: zvg

Resultat über 400 als Sieger aus dieser Partie hervor. Im zweiten Halbfinal trafen Theo und Arthur aufeinander, wobei das Glück auf der Seite von Theo war und er so in den Final vorstossen konnte.

Der Final

Theo und Robert im Final versprach Sport in Perfektion. Auch wenn beide Spieler mit der Stärke des Gegners Mühe bekundeten, steigerten sich beide Spieler enorm. Nach einem Rückstand von zehn Holz beim Bahnwechsel, steigerte sich

Theo und kam zwischenzeitlich an Robert vorbei. Ein dummer 5er in der letzten Passe liess alle Ambitionen von Theo zerplatzen und er musste sich mit Platz 2 begnügen. Starker Sieger wurde Robert Leuenberger, herzliche Gratulation

Mit Wohlwollen wurde die neue Infrastruktur des KSSKV aufgenommen. Mit Mikrofon wurden die Zwischenresultate durchgegeben und die nächste Paarung aufgeboten. Der Sieger wurde beim schlichten Absenden mit dem Solothurner Marsch geehrt.



Thurgau

5. Thurtal-MS

im Kegelcenter Thurgau, Tägerwilen, vom 19. Februar bis 2. März 2013

Kat. A1, (15 Teilnehmer)

1. Gurtner Wilfried, Güttingen, 1657 Holz; 2. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1639; 3. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1637; 4. Hunger Reto, Chur, 1623; 5. Küng Niklaus, Jonschwil, 1623; 6. Slanzi Martin, Giswil, 1610.

Kat. A2, (16 Teilnehmer)

1. Lindner Zdravko, Steckborn, 1606 Holz; 2. Werner Beat, Schaffhausen, 1589; 3. Adamovic Vitomir, Winterthur, 1585; 4. Küng Claudia, Rickenbach b/Wil, 1564; 5. Bubalo Ivan, Schaffhausen, 1564; 6. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 1559; 7. Brüllhardt Bernard, Wigoltingen, 1558.

Kat. A3, (7 Teilnehmer)

1. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 1514 Holz; 2. Rozza Louis, Arbon, 1492; 3. Demjen Mischa, St. Gallen, 1457.

Kat. B1, (19 Teilnehmer)

1. Amtmann Gustav, Berg, 794 Holz; 2. Scheuber Peter, Lichtensteig, 785; 3. Zahner Fredy, Spreitenbach, 767; 4. D Arienzo Loreto, Bubikon, 763; 5. Hofer Peter, Spreitenbach, 753; 6. Matzinger Hans, Schaffhausen, 750; 7. Ramel Robert, Neuenhof, 750; 8. Dierauer Ulrich, Wil, 745; 9. Hagen Rolf, Bazenheid, 745.

Kat. B2, (23 Teilnehmer)

1. Kehl Beni, Frauenfeld, 774 Holz; 2. Meile Othmar, Mosnang, 747; 3. Keller Walter, Güttingen, 740; 4. Krznaric Jasna, Stetten, 737; 5. Mühlemann Arthur, Sirmach, 731; 6. De Conto Stefano, Beringen, 716; 7. Lanz Hermann, Wettingen, 716; 8. Reichen Aribert,

Ermatingen, 713; 9. Brandenberger Erwin, Andelfingen, 713; 10. Gurtner Gerhard, Güttingen, 710.

Kat. B3, (22 Teilnehmer)

1. Vidic Vasilj, Winterthur, 793 Holz; 2. Tanner Josias, Altnau, 748; 3. Fritz Adolf, Dällikon, 691; 4. Gyax Magdalena, Rorschacherberg, 674; 5. Tschurr Sebastian, Felsberg, 667; 6. Frei Heinrich, Winterthur, 667; 7. Fauchs Monika, Beringen, 663; 8. Binder Jürg, Tägerwilen, 658; 9. Hella Alain, Wetzikon, 652; 10. Kind Albert, Gamprin-Bendern, 652.

Kat. Altersklasse, (9 Teilnehmer)

1. Graf Werner, Engelburg, 427 Holz; 2. Gründler Paul, Sirmach, 421; 3. Schwingenschrot Karl, Oberuzwil, 417; 4. Naef Jakob, Felben-Wellhausen, 409.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Di Vincenzo Alessia, Erlen, 345 Holz.

40. Tannzapfenland-MS

im Restaurant Linde, Dussnang, vom 9. bis 24. März 2013

Kat. A1, (34 Teilnehmer)

1. Fuchs Roger, Rothrist, 1693 Holz; 2. Hunger Reto, Chur, 1628; 3. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1603; 4. Frei Peter, Rapperswil, 1591; 5. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1586; 6. Gurtner Wilfried, Güttingen, 1584; 7. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1581; 8. Gossner Thomas, Waldkirch, 1577; 9. Gyax Peter, Lätti, 1573; 10. Eilinger Ursula, Bernhardzell, 1570; 11. Zabel Roman, Schaffhausen, 1566; 12. Kocsis Stefan, Laufen, 1554; 13. Lüscher Max, Basel, 1549; 14. Obradovic Dragi, Basel, 1533.

Kat. A2, (21 Teilnehmer)

1. Bubalo Ivan, Schaffhausen, 1513 Holz; 2. Knöpfle Klaus, Thayngen, 1507; 3. Petrovic Pero, Winterthur, 1496; 4. Lindner Zdravko, Steckborn, 1489; 5. Petrillo Aldo, Herisau, 1471; 6. Rossacher Daniel, Giswil, 1467; 7. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 1466; 8. Dimic Slobodan, Niederuzwil, 1464; 9. Gaeta Pasquale, Gossau, 1461.

Kat. A3, (15 Teilnehmer)

1. Bindit Jean-Michel, Broc/Fr, 1525 Holz; 2. Thomi Andreas, Kerzers, 1512; 3. Zumwald Marius, Fribourg, 1496; 4. Blaser Hans-Rudolf, Schmitten, 1481; 5. Neuhaus Markus, Fribourg, 1478; 6. Neuhaus Roland, Biel-Mett, 1474.

Kat. B1, (27 Teilnehmer)

1. Anliker Ulrich, Lyssach, 836 Holz; 2. Stampfli Bruno, Düringen, 798; 3. Rohrbach Fritz, Liebefeld, 796; 4. Ramseyer Alwin, Spiegel, 788; 5. Wälchli Martin, Rütli b. Lyssach, 787; 6. Portmann Marius, Muttenz, 785; 7. Rutschmann Paul, Lyssach, 782; 8. Klaus Joseph, Düringen, 782; 9. Dornbierer Walter, Courtelary, 781; 10. Wüthrich Bruno, Lyssach, 778; 11. Steiner Werner, Zollbrück, 778.

Kat. B2, (28 Teilnehmer)

1. Mühlemann Arthur, Sirmach, 772 Holz; 2. Tschann Stéphane, Bassecourt, 755; 3. Reichenbach Hedi, Bern, 754; 4. Gräub Kurt, Bern, 752; 5. Marcon Claudine, Payerne, 751; 6. Abrecht Doris, Seftigen, 749; 7. von Allmen Rudolf, Thun, 740; 8. Hayoz Marius, Wünnwil, 739; 9. Tschanz Urs, Muri, 734; 10. Jenny Hubert, Wünnwil, 731; 11. Liechti Heinz, Ostermundigen, 729; 12. Rahm Hans, Münchenstein, 725.

Kat. B3, (20 Teilnehmer)

1. Schneiter Peter, Thun, 740 Holz; 2. Mühlemann Felix, Bern, 734; 3. Locher Flora, Grasswil, 721; 4. Ballif Frédéric, Bonnefontaine, 712; 5. Imhof Liselotte, Wünnwil, 707; 6. Ducrot Hélène, Cousset, 707; 7. Bichsel Meieli, Lyss, 696; 8. Thomi Katrin, Kerzers, 691; 9. Ramseyer Silvia, Spiegel, 691.

Kat. Altersklasse, (13 Teilnehmer)

1. Fawer Alfred, Bulle, 444 Holz; 2. Pellet Umberto, Düringen, 432; 3. Kochoer Willy, Lengnau, 421; 4.

Kat. A3, (15 Teilnehmer)

1. Rozza Louis, Arbon, 1482 Holz; 2. Ajd Jaga, Eschlikon, 1452; 3. Guinea Carlos, Basel, 1416; 4. Jossi Edith, Wallenwil, 1408; 5. Rinderknecht Judith, Brislach, 1405; 6. Halter Werner, Giswil, 1404.

Kat. B1, (25 Teilnehmer)

1. Gisler Karl, Niederurnen, 783 Holz; 2. D Arienzo Loreto, Bubikon, 771; 3. Krznaric Ivan, Stetten, 756; 4. Breitenmoser Josef, Bazenhid, 748; 5. Amtmann Gustav, Berg, 748; 6. Hagen Rolf, Bazenheid, 747; 7. Scheuber Peter, Lichtensteig, 744; 8. Büsser Marcel, Salez, 737; 9. Engler Sepp, St.Gallen, 736; 10. Tiberi Bruno, Zürich, 735.

Kat. B2, (31 Teilnehmer)

1. Jakob Heinz, St. Gallen, 768 Holz; 2. Bieri Heinz, Pfäffikon, 732; 3. Keller Walter, Güttingen, 726; 4. Hirschi Heidi, Dietikon, 724; 5. Mühlemann Arthur, Sirmach, 721; 6. Hefti Franz, Wolfhausen, 721; 7. Meile Othmar, Mosnang, 716; 8. Kehl Beni, Frauenfeld, 715; 9. Steiger Peter, Niederuzwil, 712; 10. Krznaric Jasna, Stetten, 702; 11. Neuherz Andreas, Rorschacherberg, 702; 12. Helbling Herbert, Sulgen, 694; 13. Streuli Ernst, Volketswil, 693.

Kat. B3, (23 Teilnehmer)

1. Kehl Mirco, Frauenfeld, 696 Holz; 2. Allenspach Armin, Dussnang, 686; 3. Hella Alain, Wetzikon, 685; 4. Hofmänner Elisabeth, Gossau, 682; 5. Emmenegger Heidi, Feuerthalen, 678; 6. Di Vincenzo Bernardo, Erlen, 673; 7. Tschurr Sebastian, Felsberg, 661; 8. Altherr Hans, Wittenbach, 657; 9. Sekinger Beat, Fahrweid, 648; 10. Frei Paul, Steckborn, 644.

Kat. Altersklasse, (21 Teilnehmer)

1. Hunger Johann, Thalkirch, 418 Holz; 2. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 418; 3. Wicki Anton, Zürich, 414; 4. Gründler Paul, Sirmach, 401; 5. Huber Maria, Winterthur, 394; 6. Burgener Hans, Winterthur, 392; 7. Hutterer Hans, Jona, 388; 8. Naef Hanspeter, Niederuzwil, 386; 9. Hofmänner Hans, Gossau, 386.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Di Vincenzo Alessia, Erlen, 374 Holz.

Bourquin Heinrich, Busswil, 420; 5. Enzler Josef, Bern, 418; 6. Abächerli Ruedi, Murten, 415; 7. Siegrist Jakob, Ostermundigen, 415.

Kat. Gäste Damen, (5 Teilnehmerinnen)

1. Iseli Heidi, Ins, 535 Holz; 2. Vonlanthen Brigitte, Schmitten, 516;

Kat. Gäste Herren, (25 Teilnehmer)

1. Weber Andreas, Mühleberg, 571 Holz; 2. Siegenthaler Moritz, Kerzers 554; 3. Wermelinger Otto, Müntschemier, 545; 4. Schnarrenberger Joseph, St. Antoni, 542; 5. Poffet Josef, Bern, 540; 6. Biolley Roland, Wünnwil, 538; 7. Berner Heinz, Müntschemier, 537; 8. Iseli Hans, Ins, 534; 9. Lörtscher Andreas, Ittigen, 533; 10. Kauz Peter, Seedorf, 527.



Freiburg

Herrenmatt-MS

im Rest. Herrenmatt, Flamatt, vom 1. bis 18. März 2013

Flamatt (H. Zwirn) Der KK Herrenmatt und die Wirtfamilie Kilchhofer mit Personal danken allen Keglerinnen und Keglern recht herzlich für ihre Teilnahme, gratulieren allen Ausgezeichneten und wünschen weiterhin «Guet Holz».

Kat. A1, (28 Teilnehmer)

1. Hinni Hansjörg, Bremgarten, 1655 Holz; 2. Imhof Philipp, Wünnwil, 1654; 3. Fuchs Roger, Rothrist, 1644; 4. Mühlemann Daniel, Courtetpin, 1635; 5. Gyax Peter, Lätti, 1633; 6. Kolly Hans, St. Silvester, 1628; 7. Wanner Marco, Rothenburg, 1628; 8. Biemann Georges, Fribourg, 1620; 9. Portmann Marius, Düringen, 1608; 10. Schott Erich, Ortschaften, 1602; 11. Kilchhofer Heinz, Flamatt, 1594; 12. Migliorini Fausto, Bern, 1594.

Kat. A2, (25 Teilnehmer)

1. Salvisberg Katharina, Bern, 1556 Holz; 2. Tschirren Fritz, Lurtigen, 1553; 3. Leuenberger Martin, Schwarzenburg, 1551; 4. Klaus Markus, Flamatt, 1549; 5. Imhof Martin, Bern, 1544; 6. Rüttimann Arthur, Luterbach, 1541; 7. Marcon Roméo, Payerne, 1538; 8. Poffet Urs, Düringen, 1536; 9. Salvisberg Markus, Bern, 1534; 10. Zwirn Helmut, Villar-s-Glâne, 1521.



Ich bin ein Inserat

Ich werde 1500x in der Zeitung gelesen und ca 100 000x im Internet

Mein Preis:

2-Spaltig / 67 mm Hoch

Fr. 60.-

für Kegler Fr. 48.-

Heinz Schoder gewinnt den Einzelcup TSKV Einzelcup vom 10. März 2013 im KCT Tägerwilen



Thurgau

Tägerwilen (Beni Kehl) Pünktlich um 10.30 Uhr konnte Sportpräsident Beni Kehl die anwesenden Keglerinnen und Kegler begrüßen und den Wettkampf freigeben. Zum diesjährigen Einzelcup hatten sich 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeschrieben. Im Vorfeld wurde von der Sportkommission alles ausgelost. In der 2. Runde gelang der Juniorin Alessia Di Vincenzo auf den Bahnen 1 und 2 mit 353 Holz ein persönliches Topresultat. «Obwohl in dieser Begegnung gegen Niklaus Küng (378 Holz) unterlegen, darfst Du sehr stolz sein auf Deine Leistung.» Mit dem kleinsten Unterschied an diesem Tag von einem Holz unterlag Mirco Kehl (339 Holz) mit seinem missratenen letzten Wurf gegenüber Geri Gurtner (340 Holz). Somit blieben Überraschungen bis und mit Achtelfinal weitgehend aus.

In den Viertelfinals setzten sich zuerst auf den Bahnen 1 und 2 Urs Vogt gegen Geri Gurtner und Marcel Bichsel gegen Bruno Ammann auf den Bahnen 3 und 4 durch. Eher überraschend war der Sieg von Claudia Küng gegen Wifi Gurtner auf den Bahnen 1 und 2. Aber Claudia spielte einfach gut. Auf den Bahnen 3 und 4 gelang dem letztjährigen Zweiten Heinz Schoder die Revanche gegen Titelverteidiger Niki Küng.

Nach der Auslosung der Bahnreihenfolge konnte zum Final geschritten werden. Eine lautstarke Kulisse der Thurgauer Keglerfamilie bildete dazu einen würdigen Rahmen. Heinz Schoder, startend auf Bahn 3, setzte sich von Beginn weg an die Spitze. Nach drei Bahnen war der Vorsprung auf Marcel Bichsel aber nur noch fünf Holz. Claudia Küng startete auf den Bahnen 1 und 2 wiederum hervorragend, konnte aber danach die Resultate aus der Vorrunde auf den Bahnen 3 und 4 nicht mehr ganz umsetzen. Bei Urs Vogt schlich sich nach einem guten Start auf Bahn 4 der eine oder andere Fehler ein, welche sofort im Resultat ersichtlich wurden.



2. Marcel Bichsel, 3. Claudia Küng, TSKV Einzelcup Sieger Heinz Schoder, 4. Urs Vogt.

Foto: zvg

Erstaunlich in diesem Final, dass nicht Bahn 1 über Sieg oder Niederlage entschied, sondern genau umgekehrt die Bahnen 2 bis 4. «Schön zu wissen, dass nicht immer die Bahn 1 Schuld ist». Obwohl Marcel Bichsel auf Bahn 1 alle Register zog, musste er mit den letzten Würfeln einsehen, dass Heinz Schoder dem Druck stand hielt.

Heinz Schoder konnte an der anschliessenden Siegerehrung mit guten 775 Holz als verdienter TSKV Einzelcupsieger 2013 ausgerufen werden. Auf den Rängen platzierten sich Marcel Bichsel (766 Holz), Claudia Küng (724 Holz) und Urs

Vogt (719 Holz). Heinz Schoder wird beim SSKV Einzel-Cupsieger Final im Kegelcenter Ruchfeld BL vom 7./8. September 2013 die Thurgauer Farben vertreten. Dazu wünschen wir Dir «Guet Holz».

Zum Schluss noch der Dank an den Organisator Einzelcup Dani Bader, der den Wettkampf wiederum reibungslos über die Bahnen brachte. Von der Wirtfamilie Lindner wurden alle einmal mehr hervorragend bedient und auch Wirt Fritz Wüthrich vom Restaurant Waldhorn liess nichts anbrennen.

schweizer SPORT fernsehen



St. Gallen

51. Uze-MS

im Rest. Schöntal, Uzwil, vom 21. Februar bis 2. März 2013

Kat. A1, (12 Teilnehmer)

1. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1592 Holz; 2. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1584; 3. Gurtner Wilfried, Güttingen, 1565; 4. Hunger Reto, Chur, 1535; 5. Zabel Roman, Schaffhausen, 1530.

Kat. A2, (7 Teilnehmer)

1. Stuber Joe, Rotkreuz, 1491 Holz; 2. Rossacher Daniel, Giswil, 1432; 3. Petrillo Aldo, Herisau, 1410.

Kat. A3, (5 Teilnehmer)

1. Sekinger Bruno, Zufikon, 1433 Holz; 2. Rozza Louis, Arbon, 1417.

Kat. B1, (23 Teilnehmer)

1. Amtmann Gustav, Berg, 763 Holz; 2. Deutsch Franz, Uzwil, 763; 3. Matzinger Hans, Schaffhausen, 747; 4. Saxer Kurt, Horn, 747; 5. Zahner Fredy, Spreitenbach, 746; 6. Hagen Rolf, Bazenheid, 745; 7. Krznaric Ivan, Stetten, 745; 8. Valenti Mario, Spreitenbach,

738; 9. Engler Sepp, St. Gallen, 736; 10. Dierauer Ulrich, Wil, 726; 11. Eberle Markus, Schaan, 726.

Kat. B2, (40 Teilnehmer)

1. Jakob Heinz, St. Gallen, 771 Holz; 2. Meile Othmar, Mosnang, 747; 3. Pejic Zdravko, Haag, 737; 4. Krznaric Jasna, Stetten, 735; 5. Hefti Franz, Wolfhausen, 732; 6. Keller Walter, Güttingen, 731; 7. Mühlemann Arthur, Sirmach, 730; 8. Ducret Alois, Spreitenbach, 715; 9. Fässler Hermann, Eichberg, 711; 10. Gurtner Gerhard, Güttingen, 708; 11. Milicevic Branko, Sevelen, 708; 12. Neuherz Andreas, Rorschacherberg, 707; 13. Biri Roger, Uster, 707; 14. Suter Franz, Ibach, 703; 15. Madlener Hubert, Schaan, 700; 16. Honegger Ruedi, Wald, 699; 17. Ospelt Josef, Vaduz, 699.

Kat. B3, (24 Teilnehmer)

1. Nikolic Hrvoje, Buchs, 716 Holz; 2. Fritz Adolf, Dällikon, 669; 3. Gygax Magdalena, Rorschacherberg, 669; 4. Hellal Alain, Wetzikon, 667; 5. Frei Paul, Steckborn, 666; 6. Kind Albert, Gamprin-Bendern, 666; 7. Beck Eugen, Triesen, 663; 8. Schneider Bernhard, Unterägeri, 660; 9. Kunz Carolina, St. Gallen, 660; 10. Tschurr Sebastian, Felsberg, 656.

Kat. Altersklasse, (16 Teilnehmer)

1. Schwingschrot Karl, Oberuzwil, 409 Holz; 2. Graf Werner, Engelburg, 402; 3. Naef Hanspeter, Niederuzwil, 399; 4. Güntensperger Werner, Schaan, 391; 5. Kulpi Alfred, Bronschhofen, 387; 6. Hunger Johann, Thalkirch, 386; 7. Keller Margrit, Märstetten, 380.



Ob-/Nidwalden

Wolfenschiesser-MS

im Alpina, Wolfenschiessen, vom 15. bis 24. März 2013

Kat. A1, (12 Teilnehmer)

1. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 843 Holz; 2. Slanzi Martin, Giswil, 838; 3. Baumeler Roger, Schwarzenberg LU, 811; 4. Theus Hans, Felsberg, 808; 5. Banz Adrian, Stans, 799; 6. Bleiker Ruedi, Schlieren, 799.

Kat. A2, (8 Teilnehmer)

1. Küng Claudia, Rickenbach b/Wil, 817 Holz; 2. Rossacher Daniel, Giswil, 809; 3. Wöber Reiner, Hünenberg See, 788; 4. Friedli Hanspeter, Emmen, 780.

Kat. A3, (2 Teilnehmer)

1. Halter Werner, Giswil, 763 Holz.

Kat. B1, (17 Teilnehmer)

1. Ramel Robert, Neuenhof, 846 Holz; 2. Walker Rudolf, Bürglen, 839; 3. Schwägli Bernard, Kerns, 837; 4. Immoos Martin, Emmen, 837; 5. Bürgisser Ruedy, Emmenbrücke, 825; 6. Wartmann Werner, Luzern, 806; 7. Hasenfratz Heinz, Küsnacht am Rigi, 804.

Kat. B2, (15 Teilnehmer)

1. Anderhalden Heinz, Sachseln, 798 Holz; 2. Lanz Hermann, Wettingen, 787; 3. Suter Franz, Ibach, 785; 4. Roner Hans, Altdorf, 784; 5. Casagrande Ferdy, Erstfeld, 770; 6. Schmidiger Sonya, Emmen, 769.

Kat. B3, (8 Teilnehmer)

1. Keiser Franz, Stans, 736 Holz; 2. De Col Elio, Alpnach, 735; 3. Gamma Kurt, Altdorf, 712; 4. Lussi Florian, Kägiswil, 658.

Kat. Altersklasse, (12 Teilnehmer)

1. Pfyl Werner, Brunnen, 471 Holz; 2. Mathis Josef, Oberdorf NW, 467; 3. Zwahlen Hans, Kriens, 463; 4. Grab Erwin, Schwyz, 459; 5. Zwyrer Ruedi, Engelberg, 449; 6. Gasser Walter, Sachseln, 449.

Giswiler-MS**

im Alpenrösli, Giswil, vom 12. bis 24. März 2013

Kat. A1, (38 Teilnehmer)

1. Zabel Roman, Schaffhausen, 1602 Holz; 2. Fuchs Roger, Rothrist, 1598; 3. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1587; 4. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1579; 5. Wanner Marco, Rothenburg, 1576; 6. Kocsis Stefan, Laufen, 1575; 7. Schultz Wolfgang, Allschwil, 1568; 8. Frei Peter, Rapperswil, 1567; 9. Hafner Ruedi, Hergiswil, 1560; 10. Bader Daniel, Müllheim, 1559; 11. Gossner Thomas, Waldkirch, 1558; 12. Steffen Silvia, Zürich, 1551; 13. Hinni Hansjörg, Bremgarten, 1542; 14. Slanzi Martin, Giswil, 1540; 15. Banz Adrian, Oberdorf, 1519; 16. Gyax Peter, Lätti, 1518.

Kat. A2, (21 Teilnehmer)

1. Küng Claudia, Rickenbach b/Wil, 1503 Holz; 2. Werner Beat, Schaffhausen, 1490; 3. Eberhard Anton, Jona, 1475; 4. Stuber Joe, Rotkreuz, 1470; 5. Raschle Robert, Dietikon, 1460; 6. Lussi Robert, Kägiswil, 1455; 7. Banz Bruno, Ennetbürgen, 1449; 8. Wöber Reiner, Hünenberg See, 1446; 9. Friedli Hanspeter, Emmen, 1440.

Kat. A3, (14 Teilnehmer)

1. Rudolf Erich, Winterthur, 1490 Holz; 2. Stäheli Eveline, Müllheim, 1483; 3. Guinea Carlos, Basel, 1475; 4. Demjen Mischa, St. Gallen, 1468; 5. Rinderknecht Bruno, Brislach, 1459; 6. Flory Cyrill, Zürich, 1450.

Kat. B1, (39 Teilnehmer)

1. Reusser Herbert, Cazis, 774 Holz; 2. Andrighetti

Silvio, Pfäffikon, 770; 3. Gisler Karl, Niederurnen, 765; 4. Schwägli Bernard, Kerns, 763; 5. Montirosi Orlando, Rothenturm, 761; 6. Zahner Fredy, Spreitenbach, 760; 7. Immoos Martin, Emmen, 758; 8. D'Agostino Remo, Effretikon, 757; 9. Tiberi Bruno, Zürich, 747; 10. Breitenmoser Josef, Bazenheid, 742; 11. Walker Rudolf, Bürglen, 741; 12. D. Arienzo Loreto, Bubikon, 741; 13. Büsser Marcel, Salez, 741; 14. Bürgisser Ruedy, Emmenbrücke, 740; 15. Ramel Robert, Neuenhof, 739; 16. Portmann Marius, Muttentz, 738.

Kat. B2, (36 Teilnehmer)

1. Jakob Heinz, St. Gallen, 738 Holz; 2. Mühlemann Arthur, Sirmach, 729; 3. Lareida Jeremias, Cazis, 727; 4. Lanz Hermann, Wettingen, 723; 5. Giger Maria, Au / SG, 720; 6. Krznicar Jasna, Stetten, 714; 7. Neuherz Andreas, Rorschacherberg, 707; 8. Hefti Franz, Wolfhausen, 706; 9. Böhi Erwin, Oberwangen, 705; 10. Rolli Rita, Rapperswil, 698; 11. Roner Hans, Altdorf, 697; 12. Andrighetti Rita, Pfäffikon, 697; 13. Suter Franz, Ibach, 691; 14. Imhof Karin, Bürglen, 691; 15. Hirschi Heidi, Dietikon, 690.

Kat. B3, (19 Teilnehmer)

1. De Col Elio, Alpnach, 716 Holz; 2. Aregger Josef, Ebikon, 706; 3. Buss Xaver, Horw, 675; 4. Baumann Eduard, Altdorf, 668; 5. Giger Walter, Au / SG, 666; 6. Tschurr Sebastian, Felsberg, 665; 7. Gyax Magdalena, Rorschacherberg, 661; 8. Hellal Alain, Wetzikon, 659.

Kat. Altersklasse, (26 Teilnehmer)

1. Cafilisch Ernst, Flims-Dorf, 420 Holz; 2. Gasser Rosmarie, Sachseln, 416; 3. Staller Josef, Horgen, 413; 4. Bruhnsen Werner, Hünenberg See, 412; 5. Mathis Josef, Oberdorf NW, 409; 6. Seglias Hans, Zürich, 409; 7. Binder Herbert, Wettingen, 408; 8. Ruckstuhl Hans, Zürich, 402; 9. Busslinger Erich, Kirchdorf, 399; 10. Embacher Alois, Zürich, 398; 11. Zwahlen Hans, Kriens, 397.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Müller Riccardo, Weesen, 378 Holz.



Vaudoise

Champ. du Club Tivoli

dans Café du Chemin de Fer Payerne, du 8. au 17. mars 2013

Cat. A1, (12 Joueurs)

1. Bielmann Georges, Fribourg, 1733 Holz; 2. Bielmann Gilbert, Marly, 1698; 3. Kolly Hans, St. Silvester, 1697; 4. Portmann Marius, Düdingen, 1692; 5. Raetzio Linus, Fribourg, 1667.

Cat. A2, (16 Joueurs)

1. Fischer Nicole, Corcelles, 1623 Holz; 2. Bregy

Urban, Leukerbad, 1607; 3. Marcon Roméo, Payerne, 1603; 4. Zwirn Helmut, Villar-s-Glâne, 1592; 5. Monney Charles, Ruyres-les-Prés, 1578; 6. Poffet Urs, Düdingen, 1558; 7. Tochtermann Michel, Grand-Lancy, 1547.

Cat. A3, (11 Joueurs)

1. Gremaud Norbert, Posieux, 1539 Holz; 2. L. Ep-lattenier André, La Chaux-de-Fonds, 1519; 3. Montavon Bernard, Bévillard, 1506; 4. Bindit Jean-Michel, Broc/Fr, 1505; 5. Krattinger Josef, Tentlingen, 1488.

Cat. B1, (11 Joueurs)

1. Lenweiter Gérard, Etrabloy, 836 Holz; 2. Staehlin Bernard, Fetigny, 830; 3. Thévoz Bernard, Dompierre, 811; 4. Schwendimann Pierre, Delémont 1, 800; 5. Hofer Peter, Spreitenbach, 793.

Cat. B2, (14 Joueurs)

1. Kolly Yanick, Alterswil, 777 Holz; 2. Marcon

Claudine, Payerne, 774; 3. Soos Jean, La Chaux-de-Fonds, 762; 4. Gaytanidis André, Marly, 762; 5. Romy Roger, Malleray, 759; 6. Lavanchy Arielle, Neuchâtel, 718.

Cat. B3, (12 Joueurs)

1. Thomi Katrin, Kerzers, 745 Holz; 2. Schaller Vincent, Courtételle, 733; 3. Ducrot Hélène, Cousset, 717; 4. Fischer Elisabeth, Corcelles, 711; 5. Wenger Patricia, Müntschemier, 710.

Cat. Altersklasse, (8 Joueurs)

1. Vouillamoz Jean, Epalinges, 434 Holz; 2. Siegrist Jakob, Ostermundigen, 433; 3. Di Muccio Gabriel, Avenches, 433; 4. Fawer Alfred, Bulle, 432.

Cat. Junioren, (1 Joueurs)

1. Fischer Marc, Corcelles/Payerne, 376 Holz.



Aargau

Höhtal-MS

im Rest. Höhtal, Ehrendingen, vom 7. bis 16. März 2013

Kat. A1, (5 Teilnehmer)

1. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 850 Holz; 2. Theus Hans, Felsberg, 818.

Kat. A2, (2 Teilnehmer)

1. Muci Toni, Hausen, 733 Holz;

Kat. A3, (3 Teilnehmer)

1. Sekinger Bruno, Zufikon, 772 Holz; 2. Patzen Cornelia, Aegst am Albis, 763.

Kat. B1, (23 Teilnehmer)

1. Spuler Josef, Endingen, 825 Holz; 2. Schwägli Bernard, Kerns, 809; 3. Frei Albin, Wettingen, 806; 4. Ramel Robert, Neuenhof, 806; 5. Matter Bruno, Safenwil, 794; 6. Juchli Bruno, Zürich, 789; 7. Valenti Mario, Spreitenbach, 780; 8. Schwendimann Pierre, Delémont 1, 779; 9. Röthlisberger Werner, Spreitenbach, 776; 10. Rüegg Rudolf, Würenlos, 763.

Kat. B2, (21 Teilnehmer)

1. Erdin Wisi, Gansingen, 799 Holz; 2. Hirschi Heidi, Dietikon, 774; 3. Pecorella Franco, Untersiggenthal, 767; 4. Wälchli Peter, Fislisbach, 754;

5. Schifferle Hans, Mellingen, 743; 6. Böhi Erwin, Oberwangen, 738; 7. Beyeler Stefan, Künten, 729; 8. Lanz Hermann, Wettingen, 729; 9. Oggenfuss Peter, Bad Zurzach, 728.

Kat. B3, (14 Teilnehmer)

1. Schneiter Bernhard, Unterägeri, 701 Holz; 2. Gyax Magdalena, Rorschacherberg, 699; 3. Horlacher Fritz, Umiken, 692; 4. Kaufmann René, Safenwil, 688; 5. Hellal Alain, Wetzikon, 686; 6. Eberhard Hans-Rudolf, Dällikon, 670.

Kat. Altersklasse, (8 Teilnehmer)

1. Binder Herbert, Wettingen, 464 Holz; 2. Reiser Willy, Zürich, 450; 3. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 444; 4. Buchschacher Peter, Ehrendingen, 435.

Bleiker Ruedi gewinnt den Cup 2013

Kantonaler Einzelcup 2013 im Schmiedhof Zürich



Zürich

Zürich (Rosmarie Wittwer) Am Samstag, 2. März 2013, fand der Kantonale Einzelcup im Kegelcenter Schmiedhof statt. 40 Kegler und Keglerinnen haben sich für diesen Anlass angemeldet. In den vergangenen Jahren wurde der Cup jeweils an einem Wochenende durchgeführt. Da im Schmiedhof nun sechs Bahnen zur Verfügung stehen, wurde der Versuch gestartet diesen Wettkampf an einem Tag über die Bühne zu bringen. Das mehrheitlich positive Echo hat betätigt, dass dieser Entscheid den Bedürfnissen der Teilnehmer gerecht wird und wir uns somit auf dem richtigen Weg befinden. Auch dieses Jahr hat unsere Sportpräsidentin Myrtha Gehrig wieder alles nötige bis ins kleinste Detail organisiert und vorbereitet. Ein riesiges Dankeschön an Myrtha und ihre Helfer.

Die Gruppenspiele (2 x 20 Wurf) wurden in acht Fünfergruppen durchgeführt. Die beiden Gruppenersten konnten sich für das Achtelfinal qualifizieren. Dies waren: Hirsiger Werner, Maag Elsbeth, Dell'Occa Emil, Jurt Walter, Brennwald Peter, Ruckstuhl Hans, Meier Hans, D'Arienzo Loreto, Hagenbuch Rolf, Sennhauser Martin, Tiberi Marcel, Müller Heinz, Bleiker Ruedi, Wittwer Rosmarie, D'Agostino Remo und Exer Walter.

Das Viertelfinal bestritten Müller Heinz (288 Holz) gegen Jurt Walter (311), Ruckstuhl Hans (310) gegen Maag Elsbeth (291), Meier Hans (299) gegen Bleiker Ruedi (317) und Hagenbuch Rolf (308) gegen Exer Walter (296).

Der mit Spannung erwartete Höhepunkt, das Final, konnte nun beginnen. Gekegelt wurde dieser über die Bahnen 1 bis 4 (25 Wurf pro Bahn). Gegeneinander angetreten sind Hagenbuch Rolf (Titelverteidiger), Bleiker Ruedi, Ruckstuhl Hans und Jurt Walter. Jedem der vier Kegler war der Sieg zu gönnen und die anwesenden Fans, Kegler und Keglerinnen drückten allen vier Finalisten die Daumen. Schon bald war klar, dass die letzt-



Die Finalisten am Zürcher Einzelcup.

Foto: zvg

jährigen beiden Sieger Hagenbuch Rolf und Bleiker Ruedi (der Sieg wurde damals durch die Tiefwürfe entschieden) auch dieses Jahr den Sieg unter sich ausmachen werden. Nachdem Bleiker Ruedi auf den Bahnen 1, 2 und 3 das höchste Resultat gekegelt hat, konnte er sich den Sieg sichern und Hagenbuch Rolf bis am Schluss acht Holz abnehmen.

Somit werden diese Jahr Bleiker Ruedi (Titelverteidiger) und Hagenbuch Rolf den KZSKV am Schweizer Einzel-Cup vertreten. Dieser findet am 7./8. September 2013 im Ruchfeld in Münchenstein statt. Wir gratulieren den beiden recht herzlich und wünschen ihnen schon heute viel Holz.

Final: 1. Bleiker Ruedi (787 Holz), 2. Hagenbuch Rolf (779), 3. Ruckstuhl Hans (752) und Jurt Walter (745).

Einmal mehr konnte ein Super spannender Anlass im Schmiedhof auf perfekt gepflegten Bahnen durchgeführt werden. Herzlichen Dank an Jurt Walter für die Bahnspflege. Ein grosses Dankeschön für die hervorragende Bewirtung und das Gastrecht an Christine und Walter Jurt mit Team. Vielen Dank auch an alle Kegler und Keglerinnen die am Einzelcup teilgenommen haben und den Fans für ihre Unterstützung. Wir freuen uns schon heute auf den Einzelcup 2014 mit einer Top-Beteiligung. Alle Resultate unter www.kzskv.ch



Graubünden

Sulai-MS

im Hotel Linde, Untervaz, vom 5. bis 17. März 2013

Kat. A1, (7 Teilnehmer)

1. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1644 Holz; 2. Rivero Mauricio, Chur, 1580; 3. Gmür Hanspeter, Mels, 1560.

Kat. A2, (6 Teilnehmer)

1. Rossacher Daniel, Giswil, 1490 Holz; 2. Petrillo Aldo, Herisau, 1475; 3. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 1461.

Kat. A3, (7 Teilnehmer)

1. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 1494 Holz; 2. Demjen Mischa, St. Gallen, 1464; 3. Gröner Josy, Jona, 1403.

Kat. B1, (17 Teilnehmer)

1. Reusser Herbert, Cazis, 825 Holz; 2. Lipp Peter jun., Untervaz, 812; 3. Eberle Markus, Schaan, 789; 4. Reusser Beat, Cazis, 776; 5. Oberlin Christian, Bonaduz, 776; 6. Patzen Gian-Marc, Chur, 772; 7. Breitenmoser Josef, Dietschwil, 745.

Kat. B2, (34 Teilnehmer)

1. Larcida Jeremias, Cazis, 755 Holz; 2. Mittner Alois, Flerden, 750; 3. Darms Juli, Falera, 734; 4. Blumer Heidi, Landquart, 727; 5. Rylka Horst, Chur, 717; 6. Hefti Franz, Wolfhausen, 711; 7. Albin Stäfen, Rabius, 709; 8. Madlener Hubert, Schaan, 708; 9. Stoll Peter, Tartar, 703; 10. Bieri Heinz, Pfäffikon, 702; 11. Böhi Erwin, Oberwangen, 701; 12. Castelberg Hiazinta, Rabius, 700; 13. Ehret Hansruedi, Vaduz, 694; 14. Schädler Ferdi, Schaan, 691.

Kat. B3, (18 Teilnehmer)

1. Seeger Martha, Schaan, 691 Holz; 2. Seeger Horst, Schaan, 688; 3. Tschurr Sebastian, Felsberg, 685; 4. Schwyter Toni, Gams, 678; 5. Lehmann Martha, Uznach, 671; 6. Rensch Hugo, Malans, 663; 7. Poltera Margrith, Chur, 659; 8. Hellal Alain, Wetzikon, 654.

Kat. Altersklasse, (21 Teilnehmer)

1. Marsiglia Giorgio, Landquart, 435 Holz; 2. Posratschnig Jack, Eschenbach, 418; 3. Meier Alois, Eschenbach, 411; 4. Staller Josef, Horgen, 409; 5. Wittwer Ernst, Rüti, 409; 6. Naef Hanspeter, Niederuzwil, 408; 7. Cafilisch Ernst, Flims-Dorf, 398; 8. Vonlanthen Alois, Jona, 395; 9. Hunger Johann, Thalkirch, 394.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Lipp Fabio, Tomils, 369 Holz.

Nächster Sportkegler

Nr. 7 am 19. April 2013

Redaktionsschluss 9. April 2013

Wegen Platzmangel verschoben:

- Enzian-MS
- Werdenberg-MS

Redaktion zieht um:

Ab 19. April
neue Adresse

Redaktion Sportkegler
Roland Wellingner
Wehntalerstrasse 7
8173 Riedt-Neerach

Tel. 044 858 19 94 (Kein Fax)

wellingner@sskv.ch

Payerne/VD Café du Chemin de Fer
Champ. du Romand Individuel (200) Rue du Favez 4
5. au 21. avril

Inscription: Café du Chemin de Fer 026 660 22 37.
 fermeture: Lundi

Horaire: Mardi au vendredi, 13.30 hr à 23 hr.
 Samedi 10 hr à 23 hr, Dimanche 10 hr à 15 hr.

Organisateur: Romand Individuel et Monique Pietrini

Untervaz/GR Hotel Linde
Vilan-MS (200) Platz 2
11. bis 20. April

Anmeldungen an Elisabeth Martinet, Tel. 081 252 68 49,
 oder Natel 078 611 04 12. Ab 11.4. an Hotel Linde, Tel. 081 322 14 12.
 Montag Wirteruhetag! Bitte nicht über Mittag anrufen!

Startzeiten: Di bis Fr ab 14 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.
 Bahnen 1 und 2.
 Zählt für UV GR zur Kantonal und Einzelwertung.
 Auf ihr kommen freut sich der KK Vilan.

Organisator: KK Vilan mit Wirtefamilie P. Lipp

Waldkirch/TG Rest. Sennhof
6.Schützengarten-MS (200) Edlischwil
13. bis 27. April

Anmeldungen an Rest. Sennhof, Tel. 071 433 11 93.
 Sonntag ab 17 Uhr und Montag Wirteruhetag!

Zählt für EM und KM.

Organisator: KK Schützengarten mit Wirtefamilie Claudia und Ruedi Eilinger

Münchenstein/BL Rest. Kegelcenter Ruchfeld
Frühjahrs-MS (200) Emil Frey-Str. 70
15. bis 27. April SSKV-Jahres-MS 2013

Anmeldungen bis 14.4. an Walter Schüpfer, Tel. 061 691 28 17, oder Natel
 079 460 03 07. Ab 15.4. an Rest. Ruchfeld, Tel. 061 331 03 01.
 Sonntag Wirteruhetag!

Startzeiten: Mo Mi und Fr 14 bis 23 Uhr, Di und Do 16 bis 19 Uhr.
 Samstag 10 bis 20 Uhr. Sonntag für grössere Gruppen nach Voranmeldung
 möglich. A-Kat. Bahn 1 bis 4 4 x 50. B-Kat. Bahn 1 und 2 2 x 50. AK und
 JU Bahn 1 und 2 2 x 60. Kategoriensieger SSKV erhalten eine Zusatzkarte.
 Auf diesen Bahnen findet der SSKV Einzelcup Sieger-Final 2013 statt.

Organisator: Seniorengruppe beider Basel

Zürich Freihof
Altstetter-MS (200) Badenerstr. 540
15. bis 27. April

Anmeldungen bis 14.4. an Silvia Steffen, Natel 079 283 08 55.
 Ab 15.4. an Rest. Freihof, Tel. 044 492 27 03.
 Bitte nicht über Mittag anrufen! Sonntag Wirteruhetag!

Startzeiten jeweils 14 bis 21 Uhr.

Zählt für KE ZH und Klub-Trophy.

Organisator: KK Meierisli und Trophy-Mannschaft Freihof mit Fam. Moser

Bonnefontaine/FR Rest. Burgerwald
Silberstern-MS (200) Le Village 3
16. bis 28. April

Anmeldungen ab sofort an Rest. Burgerwald, Tel. 026 436 42 89.
 Wirteruhetag Montag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr, Sa ab 10 Uhr, So ab 10 bis 17 Uhr.
 Bitte auch die ersten Starttage benützen!

Zählt für Kant. Klub- und Einzel-MS.

Organisator: KK Silberstern mit Rebekka Frédéric und Team

Obfelden/ZH Hirschen
Säuliämtler-MS (200) Dorfstr. 2
30. April bis 11. Mai

Anmeldungen bis 29.4. an Walter Exer, Tel. 044 764 17 16 oder
 E-Mail. w.exer@bluewin.ch. Ab 30.4. an Rest. Hirschen, Tel. 044 761 42 06.
 Kein Wirteruhetag! Bitte über Mittag nicht anrufen!

Startzeiten: Mo bis Fr ab 14 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.
 Zählt für KE UV Zürich.

Organisator: KK Hirsch

Meisterschaftsabsage

Die Zuger-MS, Nr. 810413 im Rest. Zeno's Zug, vom
 3. bis 14. Juni 2013, muss wegen unbespielbaren
 Bahnen (Belagschäden), abgesagt werden.

Die Sportkommission Ueli Dierauer

**Wer in der Öffentlichkeit Kegel schiebt,
 muss sich gefallen lassen, dass nachgezählt wird,
 wieviel er getroffen hat.**

(C) Kurt Tucholsky (1890 - 1935)

Apropos zählen; wir sind moderner als der Ständerat, bei uns wird elektronisch gezählt

allen einen schönen Frühling